



# Eisenbahn- Romantik *Reisen*

Reisetelegramm

Dezember 2023 - Oktober 2024



Empfohlen von den Eisenbahn-Romantikern Hagen von Ortloff und Armin Götz

© Georg Trüb

## Eisenbahn-Erlebnisreisen

Unsere Leidenschaft seit über 40 Jahren

# Eine einmalige Gelegenheit: Im Panoramawagen durch Europa reisen

Kommen Sie mit auf eine Schienen-Kreuzfahrt der besonderen Art, die man nur noch bis zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember erleben kann: Im komfortablen Panoramawagen der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) reisen Sie in der 1. Klasse durch Deutschland, die Schweiz, durch Österreich, Tschechien und Polen.



© Bence Szabó

**TERMIN**  
8. bis 11. November 2023  
Reisennummer 43205

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab Köln Hbf bis Berlin Hbf auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse
- Reservierte Sitzplätze im 1. Klasse Panoramawagen in den durchgehenden EC-Zügen Köln – Zürich HB, Zürich HB – Graz Hbf und Graz Hbf – Krakau Glowny
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) im Doppelzimmer mit Dusche und WC in guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) in Zürich, Graz und Krakau
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab Köln bis Berlin Hbf  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.195,-  
Einzelzimmerzuschlag € 270,-

Bitte beachten Sie, dass wir keine Haftung für den Ausfall der Panoramawagen übernehmen können. Sollte dies der Fall sein, fahren wir in normalen 1. Klasse-Wagen.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Oktober 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© SBB CFF FFS



© Xantana Dreamstime

**MITTWOCH, 8. NOVEMBER 2023 (A)**  
Individuelle Anreise nach Köln Hbf. Gegen 10.30 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Gleich zu Beginn unserer außergewöhnlichen Schienen-Kreuzfahrt machen wir es uns im durchgehenden Eurocity nach Zürich in der 1. Klasse des Panoramawagens der SBB bequem. Die Fahrt führt uns zunächst entlang des Rheins über Bonn und Koblenz nach Mainz und weiter nach Karlsruhe. Entlang des Schwarzwalds geht es dann über Freiburg (Breisgau) nach Basel SBB und weiter durch den Hauenstein-Basistunnel vorbei an Olten zu unserem Tagesziel Zürich. Zürich ist die größte Stadt der Schweiz und zugleich das bedeutendste Wirtschafts- und Kulturzentrum des Landes. Übernachtung in Zürich.

**DONNERSTAG, 9. NOVEMBER 2023 (F)**  
Am Morgen besteigen wir erneut einen der 12 von den SBB einst beschafften erstklassigen Panoramawagen, die den Fahrgästen in EC-Zügen ein ganz besonderes Reiseerlebnis bieten sollten. Wir genießen inmitten von großen Panoramafenstern die Zugfahrt durch die Schweiz entlang des Zürich- und des Walensees. Über Buchs SG erreichen wir das österreichische Bludenz, wo die berühmte Arlbergbahn beginnt. Sie ist seit 1884 in Betrieb, wurde 1920 elektrifiziert und verläuft auf

spektakulären Hanglagen stetig bergwärts. Unmittelbar hinter dem Bahnhof Langen wird der über 10 km lange Arlbergtunnel passiert. Auf der Ostseite fahren wir wieder talwärts, wobei unterwegs das wohl bekannteste Bauwerk der Strecke, die Trisanna-Brücke, überquert wird. In flotter Fahrt geht es dann durchs herrliche Inntal über Innsbruck bis nach Wörgl. Dort beginnt die landschaftlich reizvolle Giselabahn, die entlang des Wilden Kaisers und der Leoganger Steinberge über Kitzbühel und Zell am See nach Bischofshofen führt. Anschließend folgt die eingleisige Ennstal-Linie, die zwischen Tauern- und Dachstein-Gebirge zum Eisenbahnknotenpunkt Selzthal verläuft. Von dort geht es weiter über den Schoberpass nach Leoben und durchs Murtal bis in die steiermärkische Landeshauptstadt Graz. Übernachtung in Graz.

**FREITAG, 10. NOVEMBER 2023 (F)**  
Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Seit 1998 gehört diese spektakuläre Strecke zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wir beginnen den Tag mit einer sehr frühen Abfahrt im Eurocity Porta Moravica, der bis zum kommenden Dezember einen 1. Klasse-Panoramawagen der SBB führt und somit ein faszinierendes Reiseerlebnis ins-

besondere auf der Semmeringbahn bietet. Ab Wien folgen wir der Nordbahn bis nach Breclav in Tschechien. In rascher Fahrt durchqueren wir anschließend Tschechien, bis wir kurz nach Ostrava die tschechisch-polnische Grenze passieren. Am frühen Nachmittag erreichen wir unser Etappenziel Krakau, die zweitgrößte Stadt Polens. Am Nachmittag haben wir Zeit, die schönste Stadt Polens auf eigene Faust zu erkunden. Krakau ist geprägt von Bauwerken aus unterschiedlichen Epochen wie dem Barock, der Renaissance und der Gotik und verbindet so Historie, Moderne und Kultur wie keine andere polnische Stadt. Übernachtung in Krakau.

**SAMSTAG, 11. NOVEMBER 2023 (F)**  
Am letzten Tag unserer Reise steigen wir noch einmal in einen Eurocity und fahren in der 1. Klasse (kein Panoramawagen) von Krakau über Katowice, Wroclaw Glowny (Breslau) und Zielona Gora (Grünberg) über die deutsch-polnische Grenze bei Frankfurt (Oder) bis Berlin Hbf. Dort endet unsere einmalig schöne Schienen-Kreuzfahrt gegen 17.15 Uhr. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Serhij Liakvezch Dreamstime



© Xantana Dreamstime

# Eine einmalige Gelegenheit: Im Panoramawagen durch Europa reisen

Kommen Sie mit auf eine Schienen-Kreuzfahrt der besonderen Art, die man nur noch bis zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember erleben kann: Im komfortablen Panoramawagen der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) reisen Sie in der 1. Klasse durch Deutschland, die Schweiz, durch Österreich, Tschechien und Polen.

Zusätzlicher Termin  
aufgrund der hohen Nachfrage!



© Bence Szabó

**TERMIN**  
9. bis 12. November 2023  
Reisennummer 43206

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab Köln Hbf bis Berlin Hbf auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse
- Reservierte Sitzplätze im 1. Klasse Panoramawagen in den durchgehenden EC-Zügen Köln – Zürich HB, Zürich HB – Graz Hbf und Graz Hbf – Krakau Glowny
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) im Doppelzimmer mit Dusche und WC in guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) in Zürich, Graz und Krakau
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab Köln bis Berlin Hbf  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.195,-  
Einzelzimmerzuschlag € 270,-

Bitte beachten Sie, dass wir keine Haftung für den Ausfall der Panoramawagen übernehmen können. Sollte dies der Fall sein, fahren wir in normalen 1. Klasse-Wagen.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Oktober 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© SBB CFF FFS



© Xantana Dreamstime

## DONNERSTAG, 9. NOVEMBER 2023

Individuelle Anreise nach Köln Hbf. Gegen 10.30 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Gleich zu Beginn unserer außergewöhnlichen Schienen-Kreuzfahrt machen wir es uns im durchgehenden Eurocity nach Zürich in der 1. Klasse des Panoramawagens der SBB bequem. Die Fahrt führt uns zunächst entlang des Rheins über Bonn und Koblenz nach Mainz und weiter nach Karlsruhe. Entlang des Schwarzwalds geht es dann über Freiburg (Breisgau) nach Basel SBB und weiter durch den Hauenstein-Basistunnel vorbei an Olten zu unserem Tagesziel Zürich. Zürich ist die größte Stadt der Schweiz und zugleich das bedeutendste Wirtschafts- und Kulturzentrum des Landes. Übernachtung in Zürich.

## FREITAG, 10. NOVEMBER 2023 (F)

Am Morgen besteigen wir erneut einen der 12 von den SBB einst beschafften erstklassigen Panoramawagen, die den Fahrgästen in EC-Zügen ein ganz besonderes Reiseerlebnis bieten sollten. Wir genießen inmitten von großen Panoramafenstern die Zugfahrt durch die Schweiz entlang des Zürich- und des Walensees. Über Buchs SG erreichen wir das österreichische Bludenz, wo die berühmte Arlbergbahn beginnt. Sie ist seit 1884 in Betrieb, wurde 1920 elektrifiziert und verläuft auf

spektakulären Hanglagen stetig bergwärts. Unmittelbar hinter dem Bahnhof Langen wird der über 10 km lange Arlbergtunnel passiert. Auf der Ostseite fahren wir wieder talwärts, wobei unterwegs das wohl bekannteste Bauwerk der Strecke, die Trisanna-Brücke, überquert wird. In flotter Fahrt geht es dann durchs herrliche Inntal über Innsbruck bis nach Wörgl. Dort beginnt die landschaftlich reizvolle Giselabahn, die entlang des Wilden Kaisers und der Leoganger Steinberge über Kitzbühel und Zell am See nach Bischofshofen führt. Anschließend folgt die eingleisige Ennstal-Linie, die zwischen Tauern- und Dachstein-Gebirge zum Eisenbahnknotenpunkt Selzthal verläuft. Von dort geht es weiter über den Schoberpass nach Leoben und durchs Murtal bis in die steiermärkische Landeshauptstadt Graz. Übernachtung in Graz.

## SAMSTAG, 11. NOVEMBER 2023 (F)

Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Seit 1998 gehört diese spektakuläre Strecke zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wir beginnen den Tag mit einer sehr frühen Abfahrt im Eurocity Porta Moravica, der bis zum kommenden Dezember einen 1. Klasse-Panoramawagen der SBB führt und somit ein faszinierendes Reiseerlebnis ins-

besondere auf der Semmeringbahn bietet. Ab Wien folgen wir der Nordbahn bis nach Breclav in Tschechien. In rascher Fahrt durchqueren wir anschließend Tschechien, bis wir kurz nach Ostrava die tschechisch-polnische Grenze passieren. Am frühen Nachmittag erreichen wir unser Etappenziel Krakau, die zweitgrößte Stadt Polens. Am Nachmittag haben wir Zeit, die schönste Stadt Polens auf eigene Faust zu erkunden. Krakau ist geprägt von Bauwerken aus unterschiedlichen Epochen wie dem Barock, der Renaissance und der Gotik und verbindet so Historie, Moderne und Kultur wie keine andere polnische Stadt. Übernachtung in Krakau.

## SONNTAG, 12. NOVEMBER 2023 (F)

Am letzten Tag unserer Reise steigen wir noch einmal in einen Eurocity und fahren in der 1. Klasse (kein Panoramawagen) von Krakau über Katowice, Wroclaw Glowny (Breslau) und Zielona Gora (Grünberg) über die deutsch-polnische Grenze bei Frankfurt (Oder) bis Berlin Hbf. Dort endet unsere einmalig schöne Schienen-Kreuzfahrt gegen 17.15 Uhr. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Serhij Liatkevich Dreamstime



© Xantana Dreamstime

# Weihnachtlicher Zauber mit modernen und historischen Zügen in Norditalien

Genießen Sie eine Reise mit modernen und nostalgische Zügen nach Mailand und Turin sowie im historischen Sonderzug nach Como und einer Fahrt im eleganten Trans Europa Express „Mediolanum“ von Mailand nach Bozen. Oldtimer-Straßenbahnfahrten und Besichtigungen von verschiedenen Museen runden das Programm ab.



**TERMIN**  
2. bis 8. Dezember 2023  
Reisennummer 13208

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse von München nach Mailand und zurück ab Bozen
- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten innerhalb Italiens
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel in Mailand im Doppelzimmer/Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 1x Begrüßungsabendessen (A)
- Fahrt im historischen Zug von Mailand nach Como und zurück
- Exklusive Oldtimer-Straßenbahnfahrten durch Mailand und Turin (jeweils inkl. Stadtführer)
- Besichtigung der historischen Fahrzeuge im Depot Smistamento
- Besuch Wissenschafts- und Technikmuseen „Leonardo da Vinci“ und „Museo delle Industrie e del Lavoro“ in Saronneso
- Fahrt mit dem historischen TEE

„Mediolanum“ in 1. Klasse-Abteilen von Mailand nach Bozen  
• Besuch der Weihnachtsmärkte in Mailand, Como und Turin  
• IGE-Reiseleitung ab/bis München  
• Informationsmaterial

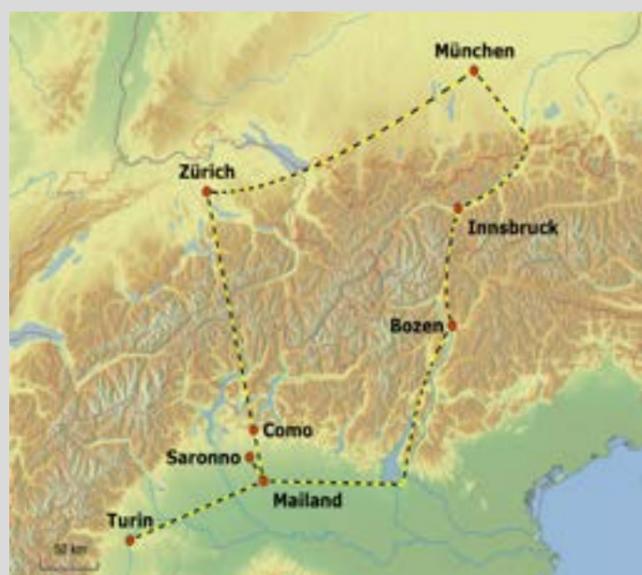
**IHR REISEPREIS**  
ab/bis München Hbf  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.790,-  
Einzelzimmerzuschlag € 450,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Bitte beachten: Durch Streckenänderungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 16. Oktober 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

© Associazione Torinese Tram Storici



## SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2023 (A)

Individuelle Anreise nach München Hbf bis ca. 8.30 Uhr. Wir starten die Gruppenreise mit einer Eurocity-Fahrt durch das wunderschöne Allgäu nach Zürich und weiter durch die Schweiz via Gotthard-Basistunnel vorbei am Luganer- und Comersee in die pulsierende Metropole Mailand (Milano). Kurzer Fußweg mit Gepäck zum Hotel nahe des Bahnhofs. Gemeinsames Begrüßungsabendessen in einem italienischen Lokal.

## SONNTAG, 3. DEZEMBER 2023 (F)

An unserem zweiten Reisetag erleben wir bereits ein Highlight: Eine nostalgische Zugfahrt nach Como am malerischen Comersee mit der historischen Elektrolokomotive E 626 und stielichten Centoporte- und Corbellini-Wagen der italienischen Ferrovie dello Stato (FS). In Como haben wir den restlichen Tag zur freien Verfügung. Man kann eine Schifffahrt oder eine Fahrt mit der Standseilbahn von Como in das kleine Bergdorf Brunate unternehmen. Und auf dem Weihnachts-Mercatino gibt es eine große Auswahl an lokalen Spezialitäten und traditionellen italienischen Kunsthandwerken. Ab 17 Uhr werden ausgewählte Gebäude wie zum Beispiel der Dom mit Weihnachtsbildern angestrahlt und man verwandelt so die Stadt in eine Märchenkulisse. Am Abend reisen wir bequem im historischen Sonderzug von Como nach Mailand zurück.

## MONTAG, 4. DEZEMBER 2023 (F)

Wir starten den Tag mit einer Oldtimer-Straßenbahnfahrt (Typ K35) durch das Herz der Stadt Mailand. Wir passieren dabei berühmte Baudenkmäler und bekommen von einem Stadtführer wertvolle Informationen. Die Straßenbahnfahrt endet gegen Mittag im Zentrum, wo eine individuelle

© Ambrogio Montarino



Mittagspause eingelegt werden kann. Im Anschluss machen wir uns auf zum Bahnhof Milano Smistamento, einem der größten Rangierbahnhöfe Italiens, wo wir eine exklusive Führung durch das Depot mit einer Sammlung historischer Fahrzeuge erhalten. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Zentrum. Am restlichen Abend gibt es Zeit, den Weihnachtsmarkt auf dem Domplatz, der von einem riesigen, festlich geschmückten Weihnachtsbaum dominiert wird, zu erleben.

## DIENSTAG, 5. DEZEMBER 2023 (F)

Dieser Reisetag steht zur freien Verfügung, um die Metropole Mailand auf eigene Faust zu erkunden. Sie ist weltweit als Zentrum für Mode und Design bekannt, bietet eine Vielzahl von interessanten Museen und schaut auf eine jahrhundertealte Kunst- und Kulturgeschichte zurück. Den berühmten gotischen Mailänder Dom und das Kloster Santa Maria delle Grazie, in dem sich Leonardo da Vincis Wandgemälde „Das Abendmahl“ befindet, sollte man sich nicht entgehen lassen.

## MITTWOCH, 6. DEZEMBER 2023 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Schnellzug „Italo“ der privaten Gesellschaft NTV von Mailand nach Turin. Im Oldtimer-Triebwagen 201 (Baujahr 1934) genießen wir erneut eine exklusive Oldtimer-Straßenbahnfahrt. Ein örtlicher Reiseleiter wird uns während der Tour Wissenswertes über die Stadt mit der raffinierten Architektur und den prächtigen Barockbauten erzählen. Turin strahlt zur Adventszeit einen ganz besonderen Zauber aus. Künstler aus ganz Italien tauchen die Altstadt in der Vorweihnachtszeit in ein stimmungsvolles Lichtermeer. Auf dem Weihnachtsmarkt im charakteristischen Viertel Borgo Dora findet man neben typischen Turiner Leckereien wie

Cremini al Gianduja auch Spezialitäten aus aller Herren Länder. Am späten Nachmittag dösen wir dann mit dem Trenitalia-Hochgeschwindigkeitszug „Frecciarossa“ zurück nach Mailand. Dieser elegante Triebzug wird wegen seines pfeilähnlichen Designs Roter Pfeil genannt.

## DONNERSTAG, 7. DEZEMBER 2023 (F)

Am Vormittag reisen wir ins Leonardo-Da-Vinci-Museum durch die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft. Das Museum ist im Kreuzgang eines Renaissanceklosters eingebettet und zählt zu den bedeutendsten Wissenschafts- und Technikmuseen Europas. Es beherbergt Kunstwerke, ein Fragment eines Mondgesteins, außergewöhnliche historische Eisenbahnfahrzeuge und vieles mehr. Am Nachmittag fahren wir mit einem italienischen Regelzug nach Saronno. Dort bekommen wir eine Führung durch das Museum der Industrie und der Arbeit. Es ist in einer ehemaligen Eisenbahnwerkstatt untergebracht und beherbergt unter anderem auch eine Eisenbahnabteilung mit einer Elektrolokomotive, einem Elektrotriebwagen, einem Personenwagen von 1930 sowie einem Saxby-Stellwerk. Am Abend Regelzugfahrt zurück nach Mailand.

## FREITAG, 8. DEZEMBER 2023 (F)

An unserem letzten Reisetag genießen wir eine traumhafte Bahnfahrt im luxuriösen TEE „Mediolanum“ in bequemen 1. Klasse-Abteilen von Mailand via Verona nach Bozen in Südtirol. Dort steigen wir um in einen Eurocity-Zug, der uns via Brenner und Innsbruck zurück nach München bringt, wo die nostalgische Adventsreise gegen 16.30 Uhr endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.

© Umberto Porini Dreamstime.com



# Eisenbahnnostalgie zwischen Attersee und Mariazell

Genießen Sie eine unvergessliche Adventsreise rund um die schöne oberösterreichische Landeshauptstadt Linz: Mit einer erlebnisreichen Dampfzugfahrt nach Mariazell sowie mit einer romantischen Dampfzugfahrt auf der Steyrtalbahn. Ein Ausflug auf den Pöstlingberg, stimmungsvolle winterliche Schiffsfahrten, eine Fahrt mit der historischen Straßenbahn Gmunden sowie der Besuch romantischer Weihnachtsmärkte machen diese Reise einzigartig.



© Manfred Mairinger

**TERMIN**  
7. bis 11. Dezember 2023  
Reisennummer 33220

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) in Linz bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC
- 1x Abendessen lt. Programm (A)
- 1x Mittagessen lt. Programm (M)
- Nostalgiefahrten:  
Erlebnisschiffahrt Linz  
Fahrt mit dem LinzCityExpress  
Fahrt mit der Pöstlingbergbahn  
Dampfzug Steyrtalbahn mit Heizhausführung  
Nostalgiefahrten mit der Straßenbahn Gmunden, der Traunseetram sowie der Vorchdorferbahn  
Schlösser-Schiffahrt Traunsee  
Dampfzugfahrt der Mariazeller Bahn  
Fahrt mit der Museumstramway

- Mariazell
- Geführter Stadtrundgang in Linz
- Besichtigung Voest Alpine Linz
- Weihnachtsmärkte in Linz, Steyr, Steinbach, Gmunden und Mariazell
- Alle erforderlichen Busfahrten laut Reisebeschreibung
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Linz Hbf pro Person  
im Doppelzimmer € 1.390,-  
Einzelzimmerzuschlag € 210,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.  
Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen..

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.  
Bitte beachten: Durch Streckenänderungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Oktober 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Office2005 Dreamstime.com



© linzCity-Express

**DONNERSTAG, 7. DEZEMBER 2023 (F, A)**  
Individuelle Anreise nach Linz Hbf. Gegen 12.30 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung und Gepäckabgabe im Hotel. Wir beginnen die Reise mit einer Erlebnisrundfahrt auf dem Kristallschiff MS Donau, das mit einem einzigartigen Ambiente aus Swarovski-Kristallen die Elemente Wasser und Kristalle thematisiert. Es folgt eine Stadtrundfahrt mit dem Linz City Express sowie ein geführter Rundgang durch die Innenstadt. Als Tagesabschluss genießen wir eine Nostalgieonderfahrt auf der Pöstlingbergbahn, die den gleichnamigen Linzer Wallfahrts-Hausberg auf einer 3 Kilometer langen Steilstrecke erklimmt. Diese 900-mm-Schmalspurbahn zählt zu den weltweit steilsten Adhäsionsbahnen. Gemeinsames Abendessen am Pöstlingberg und anschließende Rückfahrt zum Hotel.

**FREITAG, 8. DEZEMBER 2023 (F)**  
Am Vormittag S-Bahnfahrt von Linz Hbf nach Steyr. Der malerische Stadtteil Christkindl gibt der 1000-jährigen Stadt Steyr den klingenden Namen Christkindlstadt. Schlendern Sie über den romantischen Weihnachtsmarkt, ehe ein Highlight dieser Reise folgt: die Dampfzugfahrt durch die Voralpen mit der romantischen Steyrtalbahn, der ältesten 760 mm-Schmalspurbahn Österreichs, die bereits im Jahre 1889 in Betrieb gegangen war. Die heutige Museumsbahn führt von Steyr Lokalbahn nach

Grünburg, wo wir eine geführte Heizhausbesichtigung bekommen. Anschließender Spaziergang nach Steinbach an der Steyr, wo wir das Adventkalenderdorf besuchen. Am späten Abend erfolgt die Rückfahrt mit dem Dampfzug nach Steyr Lokalbahn. Da die Steyrtalbahn bis zur 1982 erfolgten Stilllegung durch die ÖBB nie modernisiert wurde, lässt sich dort das einmalige Flair der einstigen K&K-Schmalspurbahnen hautnah erleben – natürlich mit vielen Original-Fahrzeugen. Kurzer Transfer zum Bahnhof Steyr und S-Bahnfahrt nach Linz.

**SAMSTAG, 9. DEZEMBER 2023 (F, M)**  
Nach dem Frühstück führt uns unsere Reise in Regelzügen nach Gmunden am Traunsee. Mit einer Nostalgie-Straßenbahn geht es auf einer der steilsten Straßenbahnstrecken der Welt durch die schöne Traunseestadt Gmunden. Die Fahrt führt uns durch das Villenviertel zur wunderschönen Gmundner Esplanade, dann durch das Stadtzentrum und über die Traunbrücke nach Gmunden Seebahnhof und ein Stück zur Haltestelle Rathausplatz. Dort steigen wir um und erleben eine romantische Schlösserrundfahrt auf dem nördlichen Traunsee. Nach einem Besuch des zaubernden Gmundner Weihnachtsmarktes unternehmen wir eine Fahrt in der nostalgischen Traunseetram durch das herrliche Voralpengebiet nach Kirchham. Gemeinsamem Bratlessen und anschließende Regelzug nach Vorchdorf-Eggen-

berg, wo wir eine weitere Nostalgiefahrt mit der Vorchdorferbahn nach Lambach erleben. Regelzugfahrt nach Linz.

**SONNTAG, 10. DEZEMBER 2023 (F)**  
Wir beginnen den Tag mit einer Zugfahrt nach St. Pölten. Danach erwartet uns ein weiterer Höhepunkt unserer Reise: ein Ausflug ins Gebirge der Ostalpen mit einem Dampfzug der Mariazellerbahn vorbei am Naturpark Ötscher-Tormauer nach Mariazell, dem bekanntesten Wallfahrtsort Österreichs. Die Museumstramway bringt uns anschließend zum festlich geschmückten Hauptplatz mit dem größten hängenden Adventkranz der Welt. Anschließende Rückfahrt mit der Museumstramway zum Bahnhof Mariazell. Danach steigen wir in die Nostalgiewaggons des Dampfzugs der Mariazeller Bahn um und fahren zurück nach St. Pölten. Regelzugfahrt nach Linz.

**MONTAG, 11. DEZEMBER 2023 (F)**  
An unseren letzten Reisetag bringt uns ein Charterbus (inkl. Gepäck) zum Voest-Alpine-Stahlwerk Linz. Dort erleben wir eine Werksrundfahrt und anschließender Stahlwelttour. Charterbusfahrt zum Hauptbahnhof Linz. Gegen 12 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise ab Linz Hbf.



© Pictura Dreamstime.com



© Traunsee-Schiffahrt

# Advents- und Eisenbahnromantik im Erzgebirge

Stimmungsvolle Gruppenreise durch das winterliche Erzgebirge mit traditionellen Weihnachtsmärkten wie dem berühmten Dresdner Striezelmarkt. Nicht weniger faszinierend: Schmalspurromantik mit der Preßnitztalbahn, der Weißeritztalbahn und der Fichtelbergbahn sowie eine erlebnisreiche Dampf-Sonderzugfahrt zur erzgebirgischen Bergparade in Schwarzenberg.



© Stephan John

**TERMIN**  
15. bis 20. Dezember 2023  
Reisennummer 13209

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten von Chemnitz bis Dresden
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) in Chemnitz
- 2x Übernachtung mit Halbpension (F, A) im Hotel Vierenstraße in Sehmatal-Neudorf
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) in Dresden jeweils bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Dampfzugfahrten: Fichtelbergbahn, Preßnitztalbahn und Weißeritztalbahn
- Dampfsonderzugfahrt: Licht'lfahrt (Chemnitz - Schwarzenberg und zurück)
- Fahrt mit der Drahtseilbahn Augustusburg
- Stadtführung Chemnitz

- Eisenbahnmuseum Chemnitz (unter Vorbehalt)
- Bahn Museen in Oberrittersgrün
- Walthersdorfer Museumsbahnhof
- Lokschuppen Preßnitztalbahn
- Modellbahnanlage Schönfeld
- Bergwerk Markus Röbling inkl. Grubenbahnfahrt
- Spielzeugmuseum Seiffen
- Oldtimerbusfahrt Dresden
- Standseil- und Schwebebahn Dresden
- Weihnachtsmärkte: Dresden, Chemnitz, Oberwiesenthal, Schwarzenberg, Annaberg-Buchholz und Seiffen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab Chemnitz Hotel bis Dresden Hotel pro Person  
im Doppelzimmer € 1.390,-  
Einzelzimmerzuschlag € 240,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten,

Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen. Bitte beachten: Durch Streckenänderungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Oktober 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Thorsten Weber\_flickr



## FREITAG, 15. DEZEMBER 2023 (A)

Individuelle Anreise zum Hotel in Chemnitz. Gegen 14 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Zu Beginn unserer Gruppenreise lernen wir Chemnitz bei einer Stadtführung kennen. Im Anschluss haben wir Zeit, die Chemnitzer Weihnachtsmärkte zu erkunden. Dort gibt es das traditionelle Erzgebirgsdorf mit seinen liebevoll gestalteten Häuschen und Spezialitäten aus regionaler Herstellung zu bewundern oder man streift durch den besonders romantischen mittelalterlichen Chemnitzer Klosterweihnachtsmarkt mit uralten Ständen und Handwerkskunst. Begrüßungsabendessen in einem Restaurant und Übernachtung in Chemnitz.

## SAMSTAG, 16. DEZEMBER 2023 (F)

Nach dem Frühstück Gruppentransfer zum Sächsischen Eisenbahnmuseum in Hilbersdorf (wenn witterungsbedingt möglich). Am frühen Nachmittag erleben wir einen Höhepunkt unserer Reise: Die Licht'lfahrt mit Dampftraktion zur Bergparade in Schwarzenberg. Dort angekommen genießen wir zunächst einen der schönsten und romantischsten Weihnachtsmärkte Deutschlands, umrahmt vom Schloss und dem mittelalterlichen Ambiente der St. Georgen-Kirche. Es folgt die festliche Bergparade, mit der die Bergbautradition des Ortes gefeiert wird. Auf der Rückfahrt legen wir in Schlettau im lokalen kleinen Bahnmuseum eine Pause ein und setzen anschließend die Fahrt über Annaberg-Buchholz nach Chemnitz fort. Übernachtung in Chemnitz.

## SONNTAG, 17. DEZEMBER 2023 (F, A)

Am Vormittag unternehmen wir eine Regelzugfahrt nach Erdmannsdorf. Von dort bringt uns die historische Drahtseilbahn Augustusburg in acht Minuten in die Stadt Augustusburg. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es wieder Bergab nach Erdmannsdorf.



© Wolfgang Schmidt

Anschließende Regelzugfahrt nach Annaberg-Buchholz. Von dort bringt uns ein Bus zum Museumsbahnhof in Walthersdorf. Dieser Bahnhof ist eine typisch sächsische Nebenstrecken-Station, die im ursprünglichen Zustand erhalten und restauriert wurde. Nach einer kurzen Besichtigung geht es mit dem Bus weiter zur Erzgebirgischen Aussichtsbahn mit dem Markersbacher Viadukt (Fotohalt) und schließlich zum Schmalspurbahnmuseum Oberrittersgrün. Das Museum präsentiert eine einmalige Sammlung sächsischer Fahrzeuge und einen originalgetreu rekonstruierten Schmalspurbahnhof mit Schalter, Stellwerk etc.. Am frühen Nachmittag bringt uns der Charterbus weiter nach Steinbach. Dort erwartet uns eine Fahrt mit der Preßnitztalbahn durch eine herrliche Winterlandschaft im nostalgischen Dampfzug nach Jöhstadt, wo wir anschließend den Lokschuppen besichtigen. Auf der acht Kilometer langen Schmalspurbahn (750 mm) überwinden wir immerhin 160 Höhenmeter. Der Charterbus bringt uns im Anschluss nach Annaberg-Buchholz. Dort haben wir ausreichend Zeit, um gemütlich über den Annaberger Weihnachtsmarkt zu schlendern. Abendessen und Übernachtung im Hotel Vierenstraße direkt an der Fichtelbergbahn.

## MONTAG, 18. DEZEMBER 2023 (F, A)

Den heutigen Reisetag starten wir mit einer Dampfzugfahrt auf der Fichtelbergbahn nach Cranzahl. Von dort bringt uns ein Charterbus zum Besucherbergwerk Markus-Röbling-Stolln. Dort unternehmen wir eine Fahrt mit der Grubenbahn in den Stollen und erhalten dabei eine interessante Führung. Anschließend Busfahrt nach Cranzahl und Weiterfahrt mit dem Dampfzug der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal, der höchstgelegenen Stadt Deutschlands. Auch dort lädt ein gemütlicher Weihnachtsmarkt zum Verweilen ein.

ehe uns der Dampfzug der Fichtelbergbahn zum Bahnhof Vierenstraße bringt. Abendessen und Übernachtung im Hotel Vierenstraße.

## DIENSTAG, 19. DEZEMBER 2023 (F)

Am Morgen bringt uns ein Charterbus vom Hotel nach Schönfeld zum Modellbahnland Erzgebirge. Europas größte Spur 1-Anlage bietet über 770 qm Fläche und misst 660 m Gleise, auf denen 30 Züge verkehren. Nach einer ausführlichen Besichtigung fahren wir mit dem Charterbus nach Seiffen. Dort bummeln wir durch das Herz der sächsischen Spielwarenindustrie und besichtigen das Spielzeugmuseum. Danach können wir den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit rund 50 Ständen und erzgebirgischer Handwerkskunst genießen. Danach geht es weiter nach Kipsdorf, wo wir in den Dampfzug der schmalspurigen Weißeritztalbahn einsteigen und eine Fahrt durch den Rabenauer Grund nach Freital-Hainsberg unternehmen. Im Anschluss bringt uns der Charterbus in die sächsische Landeshauptstadt Dresden. Dort lassen wir den Abend auf dem ältesten urkundlich erwähnten Weihnachtsmarkt Deutschlands, dem Striezelmarkt, ausklingen. Übernachtung in Dresden.

## MITTWOCH, 20. DEZEMBER 2023 (F)

Unseren letzten Tag genießen wir bei einer Oldtimerbus-Stadtrundfahrt (wenn witterungsbedingt möglich) inklusive Stopp beim Blauen Wunder, der wohl bekanntesten Elb-Brücke im Stadtgebiet von Dresden, und bei einer Fahrt mit der historischen Schwebebahn und der romantischen Standseilbahn, die jeweils aus dem Jahr 1901 stammen (unter Vorbehalt). Danach Straßenbahnfahrt zurück zum Hotel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© sontung57pixabay

# Südtirol – Eisenbahn und Weihnachtsromantik

Erleben Sie romantische Adventsmärkte und Bahnhighlights in Südtirol. Lassen Sie sich verzaubern von Ausblicken auf die herrliche Landschaft der Dolomiten im Winter und genießen Sie exzellente kulinarische Köstlichkeiten sowie einen stimmungsvollen Heiligen Abend.



© Tourismusverein\_Ritten Marco Corriero

**TERMIN**  
22. bis 26. Dezember 2023  
Reisennummer 33221

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- An -und Abreise im Eurocity ab/bis München Hbf in der 1. Klasse auf reservierten Sitzplätzen
- Alle Bahnfahrten innerhalb Südtirols der 2. Klasse
- Alle im Programm genannten Busfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne Residence Hotel Gasser in Brixen in komfortablen Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 4x mehrgängiges Abendessen (A) im Hotel Grüner Baum in Brixen
- BrixenCard (für ÖPNV und verschiedene Eintritte)
- Stadtführung Brixen
- Rittner Schmalspurbahnfahrt
- Seilbahnfahrt Oberbozen
- 1x Mittagessen (M) Brauerei Forst Algund
- Weihnachtsfeier im Hotel Grüner-Baum

- Besuch der Weihnachtsmärkte in Sterzing, Bozen, Klobenstein, Meran und Brixen sowie der Weihnachtswald in Algund
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis München Hbf  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.390,-  
Einzelzimmerzuschlag € 120,-

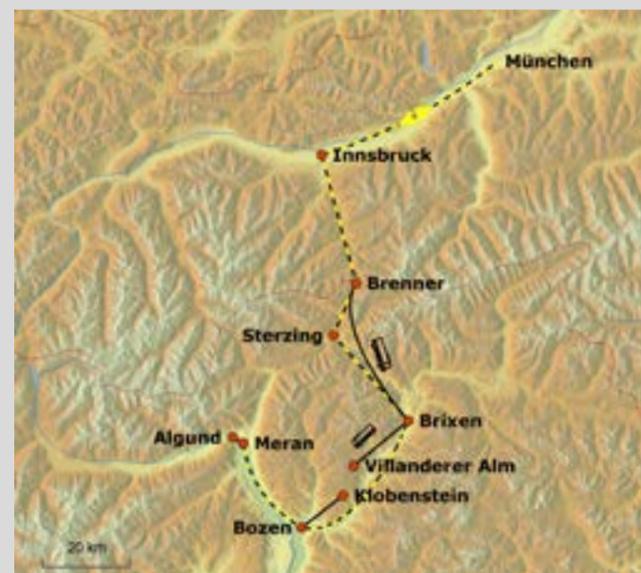
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Bitte beachten: Durch Streckenände-

rungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 23. Oktober 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© IDM Südtirol\_Alex Filz



## FREITAG, 22. DEZEMBER 2023 (A)

Individuelle Anreise nach München Hbf. Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Um 9.34 Uhr beginnt die Gruppenreise mit einer Eurocity-Fahrt in der 1. Klasse von München bis zum Bahnhof Brenner. Ein Reisebus bringt uns nach Sterzing. Dort steht der lokale stimmungsvolle Adventsmarkt auf dem Programm. Der auf knapp 1000 Meter Meereshöhe gelegene Hauptort des Wipptals bezaubert die Besucher mit urigen Gassen und einem besonderen Ambiente rund um den im Mittelalter errichteten Zwölferturm mit geschnitzten Krippen, traditionellem Christbaumschmuck, Kunstwerken heimischer Handwerker und allerlei Leckereien. Am späten Nachmittag Weiterfahrt mit dem Reisebus nach Brixen, dem Hauptort des Eisacktals am Fuße des Plose-Berges gelegen und bekannt für seine historische Altstadt mit Dom und Hofburg. Wir lauschen bei einer Stadtführung durch die Straßen von Brixen spannenden Geschichten und Anekdoten. Während der gesamten Reise nächtigen wir im renommierten 4-Sterne Residence Hotel Gasser, im Herzen der Stadt Brixen. Das mehrgängige Abendessen wird im Haupthotel Grüner Baum - nur etwa 150 m entfernt - serviert. Dort können Sie auch die Wellness Vital Welt genießen.

## SAMSTAG, 23. DEZEMBER 2023 (F, M, A)

Nach dem reichhaltigen Frühstück fahren wir von Brixen mit einem Regionalzug durchs Eisacktal vorbei an Bozen und entlang des Flusses Etsch nach Meran. Die schöne Kurstadt Meran und der lokale Weihnachtsmarkt laden mit seinen zahlrei-



© DM Südtirol Clemes Zahn

chen Ständen zum Verweilen ein. Mit dem öffentlichen Verkehrsmittel fahren wir nach einem Aufenthalt nach Algund, wo wir im Braugarten FORST ein Mittagessen serviert bekommen. Der Forster Weihnachtswald bietet eine zauberhafte Weihnachtsstimmung mit tollen Geschenk Ideen. Rückfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln über Meran nach Brixen. Dort lassen wir den erlebnisreichen Tag bei einem mehrgängigen Abendessen im Grüner Baum ausklingen.

## SONNTAG, 24. DEZEMBER 2023 (F, A)

Wir beginnen den Tag mit einer Zugfahrt in die Südtiroler Landeshauptstadt Bozen und erleben eine Fahrt mit der Rittner Seilbahn über die Weinberge mit herrlichem Ausblick hinauf nach Oberbozen. Dort steigen wir um in die elektrische, meterspurige Rittnerbahn. Das Rittner Christbahn bringt uns zu einem originellen Weihnachtsmarkt nach Klobenstein mit Ständen, die wie Bahnwagons aussehen. Individuell gibt es die Möglichkeit, einen kleinen Abstecher zu den berühmten Erdpyramiden zu unternehmen. Mit der Schmalspur- und Seilbahn fahren wir schließlich wieder hinunter nach Bozen und besuchen den größten Adventsmarkt Italiens, der rund um den prächtig geschmückten zentralen Waltherplatz ein ganz eigenes, besonderes Flair ausstrahlt. Ebenfalls sehenswert: das Südtiroler Archäologiemuseum (inkl.), der Ausstellungsort der Gletschermumie Ötzi. Regionalzugfahrt zurück nach Brixen. Am Nachmittag können Sie sich bei einer traditionellen Weihnachtsfeier im Hotel Grüner Baum mit musikalischer Unterhaltung, weihnachtlichen Ge-

schichten, Tee, Kaffee und Keksen auf den Heiligen Abend einstimmen. Dort genießen wir am Abend ein Festmenü.

## MONTAG, 25. DEZEMBER 2023 (F, A)

Den ersten Weihnachtsfeiertag starten wir mit einem ausgiebigen Frühstück. Am späten Vormittag nehmen wir einen Regelzug nach Klausen und fahren mit einem öffentlichen Bus zur Villanderer Alm, mitten im Südtiroler Eisacktal und am Fuß des 2.509 m hohen Villanderer Berges gelegen. Das weitläufige Naturparadies bedeckt eine Fläche von mehr als 20 km<sup>2</sup> und lädt zu einem winterlichen Spaziergang durch die verschneite Südtiroler Bergwelt ein. Sie haben die Möglichkeit in eine urige Hütte einzukehren, um die traditionelle Südtiroler Gerichte zu genießen. Am Nachmittag nehmen wir einen Bus zurück nach Klausen und einem Regelzug nach Brixen, wo wir ein letztes Mal ein mehrgängiges Abendessen im Haupthotel Grüner Baum serviert bekommen.

## DIENSTAG, 26. DEZEMBER 2023 (F)

Nach einem letzten ausgiebigen Frühstück treten wir in der 1. Klasse die Rückfahrt im Eurocity an und fahren via Brenner, Innsbruck und Rosenheim nach München, wo die unvergessliche Reise gegen 14.30 Uhr enden wird. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimfahrt.



© Alexfilz-5325

# Silvestergala und Eisenbahnromantik in Wien und am Semmering

Ein toller Jahreswechsel mit Eisenbahnromantik in der Sissi-Stadt Wien und am Semmering – eingerahmt von einer unvergesslichen Silvesterfeier auf einem Donauschiff mit Gala-Buffer und Livemusik. Weitere Höhepunkte dieser außergewöhnlichen IGE-Reise: eine Triebwagensonderfahrt auf der Höllentalbahn, eine Oldtimertram-Stadtrundfahrt und interessante Museen.



© Ferdinand Drexler

## TERMIN

**29. Dezember 2023 bis 2. Januar 2024**  
Reisenummer 33222

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- An- und Abreise von München Hbf nach Wien und zurück auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse
- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel Motel One in Wien in komfortablen Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC
- Begrüßungsabendessen (A)
- Silvester-Donauschiffahrt mit Gala-Buffer (A)
- Lok-Star-Führung durch das Technische Museum Wien
- Führung Südbahnmuseum Mürzzuschlag
- Bahnhof Weltkulturerbe Semmering inkl. Bahnmuseum
- Sonderfahrt mit Triebwagen 1 auf der Höllentalbahn
- Führung durch Fahrzeughalle und

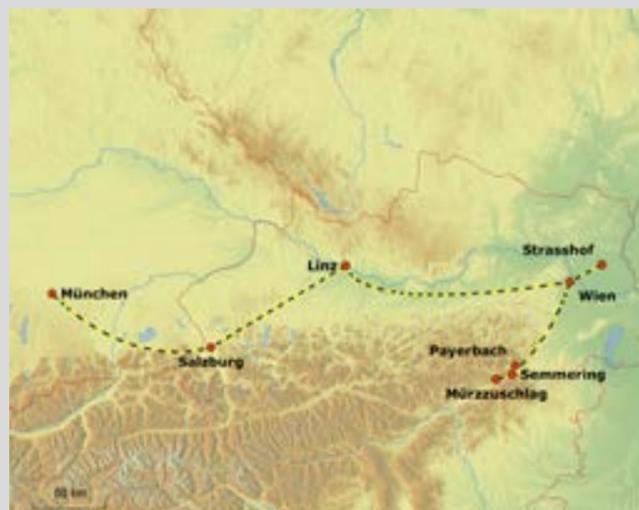
- Werkstätte der Höllentalbahn in Hirschwang
- Führung durch Umformerwerk in Reichenau
- Führung durch das Eisenbahnmuseum Strasshof mit Imbiss (M)
- Sonderfahrt mit Oldtimer-Straßenbahn durch Wien
- Besuch Modellbahnanlage Eisenbahn-Modellbauverein am Mexikoplatz Wien
- Besuch der Remise/des Verkehrsmuseums der Wiener Linien
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis München Hbf  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.790,-  
Einzelzimmerzuschlag € 360,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.  
Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass

benötigt.  
Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Bitte beachten: Durch Streckenänderungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 6. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Rent a Bim



© Technisches Museum Wien

## FREITAG, 29. DEZEMBER 2023 (A)

Individuelle Anreise nach München Hbf. Gegen 9.30 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Unsere außergewöhnliche Silvesterreise startet mit einer Westbahn-Fahrt in die österreichische Hauptstadt Wien. Nach Ankunft am Wiener Westbahnhof wird unser Gepäck direkt zum Hotel transferiert. Es folgt eine kurze Straßenbahnfahrt, ehe wir eine Lok-Star-Führung durch beinahe 200 Jahre Eisenbahngeschichte im Technischen Museum Wien erhalten. Im Anschluss haben wir Zeit, das Museum auf eigene Faust zu erkunden oder das Schloss Schönbrunn zu besuchen. Am frühen Abend Begrüßungsabendessen in einem urigen Wiener Lokal. Während der gesamten Reise nächtigen wir im Hotel Motel One in der Nähe des Hauptbahnhofs.

## SAMSTAG, 30. DEZEMBER 2023 (F)

Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Seit 1998 gehört diese spektakuläre Strecke zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wir beginnen den Tag mit einer Eurocity-Fahrt über diese herrliche Bahn bis Mürzzuschlag, wo wir den Bahnhof besichtigen und eine Führung durch das Südbahnmuseum bekommen. Gegen Mittag fahren wir mit einem Railjet bergab nach Payerbach-Reichenau mit einem Zwischenaufenthalt im Bahnmuseum Semmering. In Payer-

bach-Reichenau steigen wir in den Nostalgetriebwagen 1 aus dem Jahr 1926 und genießen eine Sonderfahrt durch das Höllental nach Hirschwang und zurück. Unterwegs besichtigen wir die Fahrzeughalle und die Werkstätte in Hirschwang sowie die Umformeranlage im Reichenau. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem Regelzug nach Wien. Am Abend haben wir Zeit, die stimmungsvollen Wiener Weihnachtsmärkte zu besuchen.

## SONNTAG, 31. DEZEMBER 2023 (F, M, A)

Am Morgen nehmen wir einen Zug ins nahegelegene Strasshof, wo wir eine Führung durch das nationale Eisenbahnmuseum Das Heizhaus mit seiner umfassenden Fahrzeugsammlung aus Dampf-, Diesel- und Elektroloks bekommen. Neben der zehngleisigen Fahrzeughalle sind Nebenanlagen, die zum Betrieb von Dampflokomotiven nötig sind, vorhanden. Im Heizhaus genießen wir ein kleines Mittagessen (z.B. Wienerle mit Brötchen) und eine Diesellok-Fahrt durch das Gelände. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln führt uns die Reise weiter zur Remise der Wiener Tram. Von dort aus begeben wir uns auf eine Nostalgie-Straßenbahn-Sonderfahrt über die Ringstraße rund um das historische Zentrum Wiens. Es folgt eine Führung durch die österreichische Hauptstadt. An Bord eines Donau-Schiffs starten wir schließlich schwungvoll ins neue Jahr 2024. Bei der Silvestergala mit Buffet steht Genuss und beste Livemusik

im Vordergrund. Das eindrucksvolle Feuerwerk erleben wir vom Freideck aus. Nach Mitternacht Rückfahrt mit der U-Bahn und kurzer Fußweg zum Hotel.

## MONTAG, 01. JANUAR 2024 (F)

Wir beginnen das neue Jahr mit einem ausgiebigen Frühstück. Nach einer kurzen U-Bahnfahrt besichtigen wir die Modellbahnanlage des Eisenbahn-Modellbauvereins am Mexikoplatz. Am Nachmittag haben wir Zeit, Wien auf eigene Faust zu erkunden. Am letzten Abend dieser Reise haben Sie individuell die Möglichkeit, ein Konzert der Wiener Symphoniker im Wiener Konzerthaus oder ein Konzert des Wiener Hofburgorchesters im Palais Liechtenstein zu besuchen.

## DIENSTAG, 02. JANUAR 2024 (F)

An unserem letzten Reisetag statten wir dem Verkehrsmuseum der Wiener Linie einen Besuch ab. Gegen Mittag erfolgt dann die Gepäckabholung im Hotel. Die Heimreise treten wir in einem Railjet nach München Hbf an, wo unser Reiseleiter gegen 16.45 Uhr die Teilnehmer verabschiedet wird.

Ticketbestellung für die Neujahrskonzerte:  
ViennaTicket.com, ATT Reisebuero GmbH  
Tel: +43 1 512 44 66, office@viennaticket.com  
Wir empfehlen eine frühzeitige Bestellung, da die Tickets nur begrenzt Verfügbar sind.



© Sborisov Dreamstime.com



© DDSG Blue Danube

# Zürich: Silvester-Gala, tolle Landschaften und Nostalgie auf Schienen

Winterliches Zürich am gleichnamigen See zum Jahreswechsel. Wir tauchen in die Geschichte des für seine Effizienz bekannte öffentliche Transportsystem im Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf und im Tram-Museum Zürich ein. Obendrein erleben wir auf den Standseilbahnen Polybahn und Rigiblick sowie auf der Dolder-Zahnradbahn pure Eisenbahnostalgie. Eine Fahrt mit der landschaftlich reizvollen Forchbahn und mit einem Schiff auf dem Zürichsee runden diese attraktive Reise ab.



© Forchbahn

**TERMIN**  
29. Dezember 2023  
bis 2. Januar 2024  
Reisennummer 23214

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel Aja in Zürich-Altstetten bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1x Abendessen (A)
- 1x Silvesterfeier am Uetliberg (A) mit mehrgängigem Menü inkl. Getränken (bis 23.30 Uhr)
- Oldtimertramfahrt mit dem Elefant
- Stadtführung durch Zürich
- Fahrten auf der Forchbahn, der Polybahn und der Dolderbahn
- Besuch Tram-Museum Zürich
- Führung durch das Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf
- Große Schiffsrundfahrt auf dem Zürichsee
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Zurich-Altstetten  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.590,-  
Einzelzimmerzuschlag € 390,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Bitte beachten: Durch Streckenänderungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Dolderbahn

## FREITAG, 29. DEZEMBER 2023 (A)

Individuelle Anreise nach Zürich-Altstetten bis ca. 17 Uhr. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung im Hotel Aja, nur wenige Meter vom Bahnhof Altstetten entfernt. Dort nächtigen wir während der gesamten Reise. Kurze S-Bahnfahrt in die Innenstadt und gemeinsames Begrüßungsabendessen in einem typischen Schweizer Restaurant.

## SAMSTAG, 30. DEZEMBER 2023 (F, M)

Wir starten den ersten Reisetag mit einer S-Bahnfahrt nach Zürich Stadelhof. Dort steigen wir um in die meterspurige Forchbahn, die seit über 100 Jahren das Zürcher Oberland mit der Stadt verbindet. Der Name Forchbahn stammt von der Ortschaft Forch und dem gleichnamigen Pass (676 m ü. M.), der von der Bahn auf etwa halber Strecke zur Endstation Esslingen überwunden wird. Im Volksmund liebevoll Tante Frieda genannt, hat sie schon viel gesehen und erlebt. Mehr davon erfahren wir im Tram-Museum Zürich in Burgwies, welches wir im Anschluss besichtigen. Neben der Tramgeschichte können wir auch Originalfahrzeuge aus den Jahren 1897 bis 1968 entdecken. Am Nachmittag erreichen wir nach einer Fahrt mit Tram und S-Bahn das Eisenbahnbetriebslabor in Dübendorf, wo wir eine ausführliche Führung erhalten. Der Abend ist zur freien Gestaltung in Zürich, der größten Stadt der Schweiz.

© Thomas Stoiber



© Thomas Stoiber

## SONNTAG, 31. DEZEMBER 2023 (F)

Am letzten Tag des alten Jahres befahren wir in Zürich zunächst die innerstädtischen Standseilbahnen, betrieben vom Verkehrsbetrieb Zürich (VBZ), sowie eine Zahnradbahn. Wir beginnen mit der nostalgischen Polybahn, auch liebevoll Polybähnli genannt. Sie gilt als Zürcher Wahrzeichen und bringt uns in nur 5 Minuten von der Station Central zur Polyterrasse. Anschließend geht es per Tram zur Dolderbahn. Die Zahnradbahn hat eine Streckenlänge von 1.328 m und überwindet bis zur Bergstation auf dem Adlisberg auf 606 m über Meer eine Höhendifferenz von 162 m, was einer Steigung von rund 19 Prozent entspricht. Per Tram machen wir uns dann auf zur zweiten Standseilbahn. Die Rigiblickbahn war die erste vollautomatische, konzessionierte Seilbahn mit Zwischenstationen in der Schweiz. Sie überwindet bei einer Fahrstrecke von 385 Metern eine Höhendifferenz von 94 Metern. Von der Bergstation Rigiblick aus können wir einen herrlichen Blick auf die Stadt Zürich und den Zürichsee erleben. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Mit der Sihltal-Zürich-Uetliberg Bahn (SZU) erklimmen wir am Abend den Zürcher Uetliberg, wo wir den Silvesterabend in entspannter Atmosphäre genießen. Nach einem mehrgängigen Menü können wir vom Berg aus das Feuerwerk bewundern und den Abend auf der

Tanzfläche mit Livemusik oder an der Bar ausklingen lassen.

## MONTAG, 01. JANUAR 2024 (F)

Nach einem ausgiebigen Frühstück beginnen wir das neue Jahr 2024 gemütlich am frühen Nachmittag mit einer S-Bahnfahrt und einem kurzen Fußweg zum Zürichsee. Bei der großen Schiffsrundfahrt in der 1. Klasse über den Zürichsee nach Rapperswil und zurück haben wir Zeit, die Schönheiten des Zürichsees und seiner Umgebung in aller Ruhe zu entdecken. Unterwegs genießen wir Kaffee und Kuchen und lassen die vorbeiziehende Winterlandschaft auf uns wirken. Der restliche Abend ist wieder zur freien Gestaltung in Zürich.

## DIENSTAG, 02. JANUAR 2024 (F)

An unserem letzten Reisetag entdecken wir das historische Zentrum von Zürich bei einem geführten Rundgang und erleben eine Oldtimer-Tramrundfahrt mit dem Triebwagen Elefant aus dem Jahr 1930. Anschließend Gepäckabholung im Hotel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 13 Uhr.



# China: Eislaternen, Dampfzüge und futuristische Highspeed-Züge

Eisenbahnwinter in China: Mit modernen Hochgeschwindigkeitszügen, mit dem weltberühmten Eislaternenfest von Harbin, mit einem Schmalspur-Dampfzug und mit dem Locomotive Expo Park Da'an, der es sogar ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft hat. Und mit einer exklusiven Besichtigung eines modernen Betriebswerks für Highspeed-Züge.



**TERMIN**  
8. bis 18. Januar 2024  
Reisennummer 24201

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten innerhalb Chinas in der 1. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- Alle im Programmablauf genannten Ausflüge und Besichtigungen sowie Eintritte
- 10x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklassehotels (Landeskategorie) laut Reiseroute mit Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad und WC
- 8x Mittagessen (M)
- 10x Abendessen (A)
- Dampflokcharter in Huanan
- Unterhaltungswerk 4S in Peking
- Eisenbahnmuseen in Shenyang, Peking und Da'an
- Das weltberühmte Eislaternenfest

- in Harbin
- Beijing Akrobatik Show
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Peking Flughafen  
im Doppelzimmer € 2.990,-  
Einzelzimmerzuschlag € 640,-

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass sowie ein Visum für China benötigt (nicht inkl.).

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen und das Visum für China.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen. Bitte beachten: Durch Streckenänderungen und Ausfall von Zügen kann Schienenersatzverkehr erfolgen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 13. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Individueller Flug ab Deutschland nach Peking. Gerne organisieren wir für Sie einen Nachtflug mit der IGE-Reiseleitung, Ankunft um 7.20 Uhr Ortszeit (am 8. Januar, Ticket nicht inbegriffen).

### MONTAG, 8. JANUAR 2024 (A)

Am frühen Morgen Empfang durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen der chinesischen Hauptstadt Peking. Dann besichtigen wir das große Pekinger Eisenbahnmuseum mit seiner umfangreichen Sammlung an Originalfahrzeugen. Das Abendessen genießen wir in einem typischen lokalen Restaurant, wo es unter anderem schmackhafte Hotpots gibt. Übernachtung in Peking.

### DIENSTAG, 9. JANUAR 2024 (F, M, A)

An diesem Tag unternehmen wir zunächst eine Erkundungstour durch Peking mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Dann fahren wir mit einem Zug von der Pekinger North-Railway-Station nach Badaling. Nach der Ankunft Besichtigung eines Abschnitts der Großen Mauer, des größten Baudenkmals der Erde. Abendessen und Übernachtung in Peking.

### MITTWOCH, 10. JANUAR 2024 (F, M, A)

Nach dem Frühstück besuchen wir den Platz des Himmlischen Friedens und danach die verbotene Stadt mit dem Kaiserpalast. Am Nachmittag wartet ein Highlight dieser außergewöhnlichen Reise auf uns. Im Unterhaltungswerk 4S der Chinesischen Eisenbahn erhalten wir eine exklusive Führung. Dabei bieten sich faszinierende Einblicke in die Technik und in den Betrieb des inzwischen riesigen Hochgeschwindigkeitsnetzes, das China durchzieht. Abendessen und Übernachtung in Peking.



### DONNERSTAG, 11. JANUAR 2024 (F, M, A)

Am Vormittag machen wir eine Highspeed-Tour ins 700 km entfernte Shenyang. Dort besuchen wir das Shenyang-Dampflokemuseum, das größte seiner Art in China. Auf einer Fläche von 80000 m<sup>2</sup> werden seltene Lokomotiven aus neun verschiedenen Herkunftsländern präsentiert. Einer der Stars ist die Stromlinien-Maschine SL7-751 „Pashina“, die 1934 bei Kawasaki in Japan gebaut worden ist. Am Abend Bustransfer zum Hotel, Abendessen und Übernachtung in Shenyang.

### FREITAG, 12. JANUAR 2024 (F, M, A)

Nun müssen wir uns warm anziehen – für einen der Höhepunkte dieser tollen Reise: Nach einer 500 km langen Expresszug-Fahrt besuchen wir das berühmte Eisfestival in Harbin. Das weltgrößte Festival seiner Art beeindruckt mit einer Phantasiestadt aus Eis und Schnee. Abendessen und Übernachtung in Harbin.

### SAMSTAG, 13. JANUAR 2024 (F, M, A)

Am Vormittag machen wir eine Stadtführung (teils mit Bus, teils zu Fuß) durch die Hauptstadt der Provinz Heilongjiang. Wir besichtigen den Tempel des Paradieses und die Nikolaus-Kirche mit ihrem orthodoxen Stil sowie die Fußgängerzone mit den herrschaftlichen Häusern. Am Nachmittag fahren wir mit dem Zug nach Huanan. Abendessen und Übernachtung in Huanan.

### SONNTAG, 14. JANUAR 2024 (F, M, A)

Nun steht ein ganz besonderes Erlebnis auf dem Programm: eine romantische Fahrt mit einem exklusiven Dampfschiff auf der ehemaligen, schmalspurigen Waldbahn Huanan. Nach der im Jahre 2012 erfolgten Stilllegung wurden kürzlich rund 13 km reaktiviert. Die Strecke führt auf einer



idyllischen Trasse durch fünf eindrucksvolle Landschaftsgärten zu einem malerisch gelegenen See. Abendessen und Übernachtung in Huanan.

### MONTAG, 15. JANUAR 2024 (F, M, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus ungefähr eine Stunde nach Jiamusi und steigen dort in den Zug nach Changchun. Changchun ist die Hauptstadt der Provinz Jilin. Changchun wurde bekannt durch den letzten Kaiser Chinas, Puyi, denn Changchun war von 1933 bis 1945 die letzte Kaiserstadt Chinas. Am Nachmittag besichtigen wir den ehemaligen Kaiserpalast, der heute das Provinzmuseum beherbergt. Abendessen und Übernachtung in Changchun.

### DIENSTAG, 16. JANUAR 2024 (F, M, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus nach Da'an zur Da'an Locomotive Expo Hall, die es im Jahre 2021 als größte Dampflok Ausstellung ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft hat. 79 Dampfzüge verschiedener Epochen werden auf einer Fläche von 21000 Quadratmeter in perfektem Zustand präsentiert. Nach der Besichtigung Rückfahrt mit dem Bus, Abendessen und Übernachtung in Changchun.

### MITTWOCH, 17. JANUAR 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit einem Schnellzug nach Peking. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend genießen wir dann ein Abschieds-Dinner mit typischer Peking-Ente und eine Beijing Akrobatik Show. Übernachtung in Peking.

### DONNERSTAG, 18. JANUAR 2024 (F)

Transfer zum Flughafen und Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung. Individueller Heimflug am Nachmittag von Peking in Richtung Deutschland.

# Herrlicher Winterdampf im Harz

Der Harz ist eines der schönsten und eindrucksvollsten Dampfparadiese Europas. Auf der einmalig schönen Harzquer- und Brockenbahn sowie auf der romantischen Selketalbahn stampfen tagtäglich urige Dampfzüge hinauf ins Mittelgebirge. Außerdem erleben Sie eine winterliche Sonderfahrt mit der Mansfelder Bergwerksbahn und eine Führung durch die neue gläserne Werkstatt der Harzer Schmalspurbahnen.



© Volker Schadach

**TERMIN**  
11. bis 15. Januar 2024  
Reisennummer 14201

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Nordhausen in der 2. Klasse
- Gepäckservice (Nordhausen – Wernigerode/Wernigerode – Quedlinburg)
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) bei Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad/WC (3x Wernigerode, 1x Quedlinburg)
- 2x Abendessen (A)
- Nostalgie Diesel-Sonderzugfahrt auf der Mansfelder Bergwerksbahn
- Dampfzugfahrt mit dem Traditionszug der Harzer Schmalspurbahnen von Wernigerode auf den Brocken und zurück
- Besichtigung der neuen gläsernen Werkstatt der Harzer

- Schmalspurbahnen
- Stadtführungen in Quedlinburg und Wernigerode
- Eintritt Schloss Wernigerode
- Eintritt Brockenhaus
- Schlossbahn Wernigerode (witterungsbedingt evtl. Bus)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Nordhausen  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.249,-  
Einzelzimmerzuschlag € 160,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 25. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



**DONNERSTAG, 11. JANUAR 2024 (A)**

Individuelle Anreise nach Nordhausen zum Bahnhof der Harzer Schmalspurbahnen. Gegen 12,30 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung am HSB-Bahnhof. Nach der Gepäckabgabe (*Kofferservice*) fahren wir mit einem nostalgischen Triebwagen nach Eisfelder Talmühle und von dort mit einem planmäßigen Dampfzug nach Wernigerode. Spaziergang zum Eisenbahn-Themenhotel Altora in der Nähe des Bahnhofs und gemeinsames Abendessen im Hotel.

**FREITAG, 12. JANUAR 2024 (F)**

Am diesem Tag lernen wir zunächst bei einer Führung die historische Altstadt von Wernigerode kennen. Die Schlossbahn (*alternativ Bus, witterungsabhängig*) bringt uns dann zum über der Stadt thronenden Schloss. Nach der Schlossbesichtigung geht es zurück in die Stadt. Es folgt eine Besichtigung der neuen gläsernen Werkstatt der Harzer Schmalspurbahnen, wo Dampf- und Diesellokomotiven, Triebwagen, Personen- und Güterwagen sowie Sonderfahrzeuge instandgehalten werden. Übernachtung in Wernigerode.



© Thomas Fischer

**SAMSTAG, 13. JANUAR 2024 (F)**

Am Morgen besteigen wir am Bahnhof der Harzer Schmalspurbahnen den aus perfekt restaurierten historischen Wagen bestehenden Traditionszug, der uns hinauf auf den höchsten Berg Norddeutschlands, den sagenumwobenen, 1142 m hohen Brocken bringt. In zahlreichen Kurven kämpft sich der Zug mit Volldampf den Berg hinauf. Hinter Schierke führt die Fahrt durch den Nationalpark Hochharz. Nach rund 1 ¼ Stunden Fahrzeit treffen wir auf dem Brocken ein und genießen bei hoffentlich schönem Wetter einen herrlichen Rundblick auf das Harzvorland bis in die norddeutsche Tiefebene. Während des Aufenthaltes besteht die Möglichkeit, das Brockenhaus (*inkl.*) zu besuchen oder sich zu stärken. Am Nachmittag geht es mit Dampf hinunter nach Drei Annen Hohne und zurück nach Wernigerode.

**SONNTAG, 14. JANUAR 2024 (F, A)**

Nach dem Frühstück und ein wenig Freizeit vor Ort fahren mit einem Regionalexpress von Wernigerode nach Halberstadt. Im Anschluss geht es nach Sandersleben und weiter nach Kloster-



© Thomas Fischer

mansfeld-Benndorf. Dort wartet der nostalgische Schmalspur-Diesellozug der Mansfelder Bergwerksbahn für eine Sonderfahrt nach Hettstedt und zurück auf uns. Ein Reiseführer gibt bei den Halten auf mehreren Stationen Informationen zu Bergbau, Geschichte, Technik und Umgebung der Bergwerksbahn. Nach der Rückkehr erfolgt eine Charterbusfahrt nach Quedlinburg, danach Zeit zur freien Verfügung. Abschiedsabendessen und Übernachtung im Hotel in Quedlinburg.

**MONTAG, 15. JANUAR 2023 (F)**

An unserem letzten Reisetag lernen wir vormittags bei einer Führung die Weltkulturerbestadt Quedlinburg mit vielen sehenswerten Bauten der Romanik, mit alten Fachwerkhäusern und Jugendstilvillen aus über 1000 Jahren Stadtgeschichte kennen. Danach besteigen wir den Dampfzug der Harzer Schmalspurbahnen nach Alexisbad, von wo uns ein Triebwagen zurück nach Nordhausen bringt (*Kofferservice*). Unsere schöne Reise quer durch den Harz endet gegen 15 Uhr am HSB-Bahnhof in Nordhausen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Schloss Wernigerode GmbH

# Winterreise durch die Schweizer Alpen erstklassig im BERNINA- & GLACIER-EXPRESS

Herrliche Gruppenreise durch die Schweizer Alpen. Erleben Sie bei dieser herrlichen Gruppenpreise die verschneiten Schweizer Alpen und die Aussichts-Panoramawagen 1. Klasse der berühmten Schweizer Traumzüge BERNINA- und GLACIER-EXPRESS.



© Rhätische Bahn, Erik Süsskind

**TERMIN**  
13. bis 17. Januar 2024  
Reisennummer 24214

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen in der 1. Klasse
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) in Schweizer 4\* Hotels (2x in Chur und 2x in Brig) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC oder Bad/WC
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse im BERNINA-EXPRESS von Chur nach Tirano und zurück
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse im GLACIER-EXPRESS von Chur nach Brig
- 4x Abendmenü (A)
- 3-Gänge-Menü im Glacier-Express (M)
- Stadtführungen durch Chur und Zermatt

- Gepäckservice Brig bis Basel SBB
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

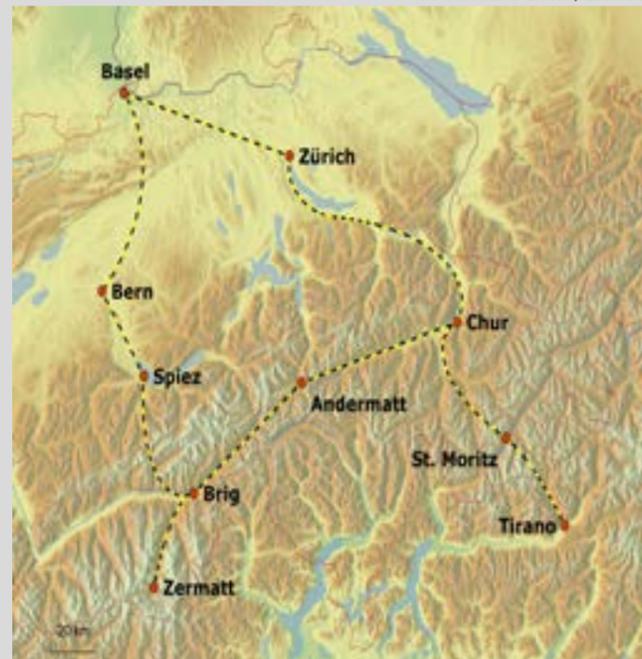
**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Basel SBB pro Person  
im Doppelzimmer € 2.379,-  
Einzelzimmerzuschlag € 160,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standartimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 24. November 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Rhätische Bahn, NICOLA PITARO



## SAMSTAG, 13. JANUAR 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 11 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung. Wir starten unsere erstklassige Winterreise mit einer Intercityfahrt von Basel SBB vorbei am Südufer des Zürich- und Walensees nach Chur. Die älteste Stadt der Schweiz verzaubert den Besucher inmitten einer imposanten Bergwelt mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Nach einer Stadtführung genießen wir ein gemeinsames Begrüßungsabendessen im Restaurant. Übernachtung in Chur.

## SONNTAG, 14. JANUAR 2024 (F, A)

Wir starten den Reisetag mit einer unvergesslichen Bahnfahrt durch die Graubündener Bergwelt. Im BERNINA-EXPRESS geht es in der 1. Klasse über den 2253 m hohen Berninapass mit einzigartigen Ausblicken auf den mächtigen Viertausender Piz Bernina in zahlreichen Serpentina hinunter ins Puschlavtal. Über das spektakuläre Kreisviadukt bei Brusio führt die legendäre Bernina-Bahn schließlich ins italienische Tirano. Dort Aufenthalt für eine Mittagspause oder für einen Bummel

durch das historische Zentrum. Am Nachmittag bringt uns der Bernina-Express zurück nach Chur. Gemeinsames Abendessen im Restaurant. Übernachtung in Chur.

## MONTAG, 15. JANUAR 2024 (F, M, A)

Nach dem Frühstück steigen wir ein in den legendären GLACIER-EXPRESS. Er fährt zunächst auf Gleisen der Rhätischen Bahn durch die atemberaubende Rheinschlucht nach Disentis. Dort wechselt der Zug auf das Netz der Matterhorn Gotthard Bahn (MGB). Per Zahnrad geht es zunächst über den 2043 m hohen Oberalp Pass und dann durch den 15 km langen Furka-Basis-Tunnel hinunter ins Rhonetal nach Brig. Auf diesem Abschnitt wird ein stilvolles, dreigängiges Menü serviert. Abendessen und Übernachtung in Brig.

## DIENSTAG, 16. JANUAR 2024 (F, A)

Am Morgen steigen wir in die meterspurige Matterhorn-Gotthard-Bahn ein, die uns durch das wildromantische Mattertal hinauf ins weltberühmte und autofreie Zermatt bringt. Dieses herrlich am Fuße

des Matterhorngipfels gelegene Bergdorf begeistert mit typischen Holzhäusern. Wir erkunden den mondänen Ort bei einer Führung. Anschließend haben Sie Zeit das Matterhorn Museum zu besuchen oder es besteht die Möglichkeit, mit der Zahnradbahn zum 3089 m hohen Gornergrat zu fahren oder mit der Seilbahn zum 3883 m hohen Kleinen Matterhorn zu schweben. Bei gutem Wetter warten tolle Ausblicke auf die gewaltigen Gletscher um das Monte-Rosa-Massiv, das Breithorn und das Matterhorn. Am späten Nachmittag geht es mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn zurück nach Brig. Abendessen und Übernachtung in Brig.

## MITTWOCH, 17. JANUAR 2024 (F)

Am Morgen nehmen wir Abschied von Brig und der Schweizer Bergwelt. Unsere Heimreise führt uns über die alte Lötschberg-Strecke nach Spiez und weiter nach Basel SBB, wo die erlebnisreiche Reise gegen 13.45 Uhr endet. Entgegennahme des direkt nach Basel transferierten Gepäcks und Verabschiedung durch die Reiseleitung sowie individuelle Heimreise.



# Winter-Bahnträume in Schweden und Norwegen mit eindrucksvoller Polaratmosphäre

Kommen Sie mit auf eine einzigartige Bahn- und Schiffsreise durch überwältigende Winterlandschaften mit schneebedeckten Wäldern in Schweden und Norwegen. Erleben Sie sehenswerte Städte wie Göteborg, Stockholm, Trondheim und Bergen sowie erlebnisreiche Eisenbahntouren durch die unendlichen nordischen Weiten. Höhepunkte sind unter anderem eine Elektroschlittenfahrt, eine Husky-Safari und das einmalig schöne Polarlicht im hohen Norden.



© Norway's best AS

**TERMIN**  
4. bis 17. Februar 2024  
Reisennummer 44201

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten auf reservierten Sitzplätzen (wo möglich) in der 2. Klasse
- 10x Übernachtung in Mittelklassehotels mit Frühstück (F) in Doppelzimmern/im Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (2x Stockholm, 1x Umeå, 2x Kiruna, 1x Narvik, 2x Trondheim, 1x Bergen, 1x Oslo).
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) auf der Stena-Line-Fähre (Kiel – Göteborg; Innenkabine)
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) auf dem Postschiff Hurtigruten (Molde – Bergen, Innenkabine)
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) auf der Color-Line-Fähre (Oslo – Kiel, Innenkabine)
- 2x Abendessen (A) Schlemmerbuffet auf der Stena- und Color-Line-Fähre
- 2x Mittagsimbiss (M)
- Gepäcktransfer Bergen – Oslo
- Stadtführungen durch Göteborg, Stockholm und Trondheim
- Oldtimerstraßenbahnfahrt durch Göteborg und Trondheim
- Straßenbahnmuseum Trondheim (nicht geheizt)
- Eintritt Schloss Stockholm und Nidarosdom
- Minentour Erzgrube Kiruna
- Führung durch das Eishotel Jukkasjärvi
- Schneemobil-Safari
- Hundeschlitten-Safari
- Führung durch das Narvin-Museum
- Flåmsbahn Myrda – Flåm – Myrdal
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Kiel pro Person  
im Doppelzimmer € 4.990,-  
Einzelzimmerzuschlag € 1.290,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 9. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

## SONNTAG, 4. FEBRUAR 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Kiel. Gegen 17 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir beginnen unsere Reise mit einer Schiffspassage nach Göteborg auf einer Fähre der Reederei Stena Line. Uns erwartet auf See ein leckeres skandinavisches Schlemmerbuffet mit vielen Fischspezialitäten. Übernachtung in Innenkabinen.

## MONTAG, 5. FEBRUAR 2024 (F)

Nach dem Frühstück legen wir in der Hafenstadt Göteborg an. Am Vormittag erkunden wir die zweitgrößte Stadt Schwedens bei einer Sonderfahrt mit der nostalgischen Tram 606. Am frühen Nachmittag machen wir es uns dann im Stockholm-Göteborg-Express bequem und genießen den Ausblick auf die traumhafte verschneite schwedische Landschaft, während der Zug gen Stockholm rollt. Übernachtung in Stockholm.

## DIENSTAG, 6. FEBRUAR 2024 (F)

Am Vormittag erkunden wir die schwedische Hauptstadt bei einer Führung und besichtigen das Stockholmer Schloss. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung und kann für weitere Entdeckungen genutzt werden. Stockholm zählt nicht umsonst zu den schönsten Hauptstädten Europas und bietet vielfältige Museen – wie beispielsweise das Vasa- oder das Abba-Museum. Übernachtung in Stockholm.

## MITTWOCH, 7. FEBRUAR 2024 (F)

Gegen Mittag steigen wir erneut in einen schwedischen Schnellzug und genießen die knapp sechsstündige Fahrt weiter gen Norden entlang der Küste und durch verschneite Fichten- und Birkenwälder nach Umeå. Übernachtung in Umeå.

## DONNERSTAG, 8. FEBRUAR 2024 (F)

Sehr früh am Morgen bringt uns ein norwegischer VY-Schnellzug nach Boden. Weiter geht es in einem Regionalzug auf der Erzbahn und über den Polarkreis in die nördlichste Stadt Schwedens nach Kiruna in der historischen Provinz Lappland. Dort besuchen wir das weltweit größte unterirdische Eisenerzbergwerk. Während der Besichtigung fährt man bis zu 540 m unter die Erde und erfährt viel über die jahrhundertealte Geschichte des Bergwerks. Mit etwas Glück begleiten anschließend spektakuläre Nordlichter unsere Gäste in den Schlaf. Übernachtung in Kiruna.

## FREITAG, 9. FEBRUAR 2024 (F, M)

An diesem Tag erleben wir echte Winter-Atmosphäre! Ein Reisebus bringt uns zum berühmten Eishotel in Jukkasjärvi. Alles entstand aus Schnee und Eis und wir erleben dort eine Führung durch dieses eindrucksvolle arktische Hotel inkl. Kirche und Eisbar. Im Anschluss erwarten uns gleich zwei Highlights der Reise: eine Schneemobil- und eine Schlittenhund-Safari mit Huskies durch die herrliche Winterlandschaft. Unterwegs stärken wir uns bei einem Mittagsimbiss in einem Camp. Auch an diesem Abend kann man mit etwas Glück die Nordlichter am Himmel tanzen sehen. Übernachtung in Kiruna.



© Nikolay Tsuguliyev Dreamstime.com

## SAMSTAG, 10. FEBRUAR 2024 (F)

Weiter führt uns die Reise über die landschaftlich herrliche Erzbahn durch die verschneite Bergwelt hinunter über die Grenze ins norwegische Narvik. In der grandios am Ofotfjord gelegenen Hafenstadt besuchen wir zunächst das Narvik-Museum. Man erfährt dort viel über die Geschichte des Baus und Betriebs der Ofotbanen sowie über die Entwicklung der Stadt Narvik. Der Nachmittag steht wieder zur freien Verfügung. Man kann beispielsweise mit der Gondelbahn auf das Narvikfjell schweben. Dort hat man einen wunderbaren Panoramablick auf die Stadt und die sie umgebenden Fjorde und Berge. Übernachtung in Narvik.

## SONNTAG, 11. FEBRUAR 2024 (F)

Am frühen Morgen nehmen wir einen Bus durch die beeindruckende norwegische Landschaft gen Süden bis nach Fauske. Dort steigen wir in einen Schnellzug und fahren auf der Strecke der Nordlandbahn erneut über den Polarkreis nach Trondheim, der drittgrößten Stadt Norwegens. Sie liegt an der Bucht des Trondheimsfjords. Übernachtung in Trondheim.

## MONTAG, 12. FEBRUAR 2024 (F)

Wir starten den Reisetag mit einer Führung durch die Altstadt, vorbei an Trondheims Wahrzeichen, den farbenfrohen Speicherhäusern am Fluss Nidelva. Die bekannteste Sehenswürdigkeit Trondheims ist der Nidaros-Dom, der in seiner Anlage und Ausföhrung die großartigste Kirche Skandinaviens und zugleich Krönungsstätte der norwegischen Könige ist. Anschließend erleben wir eine Oldtimer-Straßenbahnfahrt durch Trondheim und das herrliche Umland und besuchen das Straßenbahnmuseum. Übernachtung in Trondheim.

## DIENSTAG, 13. FEBRUAR 2024 (F)

Nach dem Frühstück nehmen wir erneut einen Zug gen Süden auf der Dovrebahn nach Dombås. Von dort geht es in westlicher Richtung auf der eingleisigen, nicht elektrifizierten Raumabahn ins 114 km entfernte Åndalsnes. Diese Fahrt bietet die Gelegenheit, spektakuläre Landschaftsszenen in der herrlichen Bergwelt rund um den Romsdalsfjord aus nächster Nähe zu erleben. Nach einem kurzen Aufenthalt in Åndalsnes nehmen wir einen Bus nach Molde. Dort wartet ein weiteres Highlight dieser Reise: Eine Fahrt mit dem Hurtigruten-Postschiff entlang der norwegischen Küste von Mole nach Ber-

gen. Übernachtung auf dem Hurtigruten-Schiff in Innenkabinen.

## MITTWOCH, 14. FEBRUAR 2024 (F, M)

Auf dem Schiff erhalten Sie noch ein Mittagessen, ehe wir am Nachmittag in Bergen ankommen. Den restlichen Nachmittag haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Man kann beispielsweise eine Fahrt mit der einzigen Standseilbahn Norwegens auf den Fløyen-Aussichtsberg unternehmen und dabei eine Höhendifferenz von 302 Metern überwinden oder man schlendert durch das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Hanseviertel Bryggen. Übernachtung in Bergen.

## DONNERSTAG, 15. FEBRUAR 2024 (F)

Auf der Bergenbahn, einer der schönsten Bahnstrecken dieser Erde, führt uns die Reise am Vormittag nach Myrdal. Von dort aus erleben wir eine Fahrt mit der Flåmbahn, einer der steilsten normalspurigen Eisenbahnstrecken der Welt. Es ist eine Bahnfahrt der Extraklasse mit herrlichen Ausblicken auf schneebedeckte Berge und Wasserfälle. Auf 20 Kilometern Streckenlänge wird ein Höhenunterschied von 864 Metern und auf 16 Kilometern eine Steigung von über 28 Promille überwunden, die größte Steigung beträgt immerhin 55 Promille. Zahlreiche Kehr- und Wendetunnel mussten beim Bau angelegt werden. Während eines kurzen Aufenthaltes in Flåm können wir im alten Bahnhofsgelände das Flåmbahn-Museum besuchen, ehe es über die spektakuläre Strecke zurück nach Myrdal geht. Dort steigen wir in den Zug der Bergenbahn in die norwegische Hauptstadt Oslo um. Übernachtung in Oslo.

## FREITAG, 16. FEBRUAR 2024 (F)

Am Vormittag Zeit zur freien Verfügung. Anschließend Transfer zum Color-Line-Terminal, wo am Nachmittag die Fähre zur Fahrt nach Kiel ablegt. Die Route führt durch den traumhaften Oslofjord, vorbei an der herrlichen Schärenlandschaft und durch das Skagerrak, die Verbindung zwischen Ost- und Nordsee. Übernachtung auf der Fähre in Innenkabinen.

## SAMSTAG, 17. FEBRUAR 2024 (F)

Nach einem guten Frühstück heißt es Abschied nehmen. Gegen 10 Uhr Ankunft der Color-Line-Fähre in Kiel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.

# Auf Schienen von den Gipfeln des Berner Oberlands zum Genfer See

Winter im Eisenbahnparadies Schweiz: Von den höchsten Gipfeln des Berner Oberlands zur herrlichen Bergwelt an den Ufern des Genfer Sees. Ein Highlight: Der erstklassige GoldenPass Express, der ein ganz besonderes Reiseerlebnis bietet.



© MaudeRion

**TERMIN**  
5. bis 9. Februar 2024  
Reisennummer 24209

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

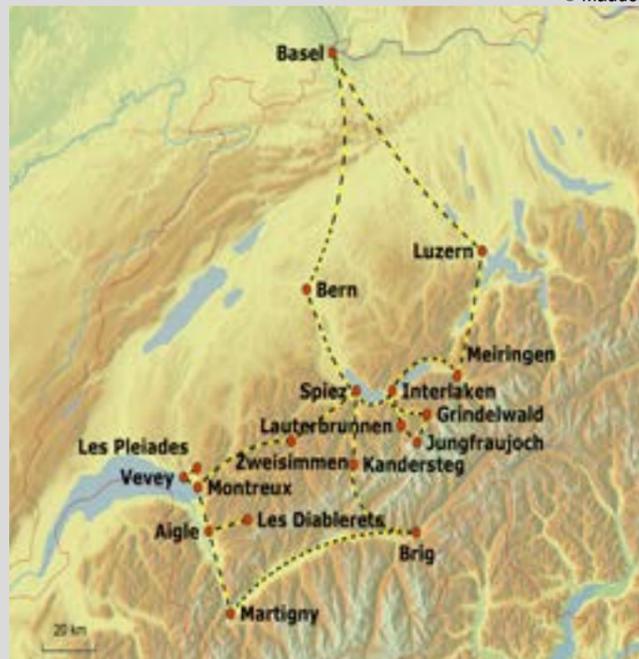
- Alle Bahnfahrten innerhalb der Schweiz ab/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen 1. Klasse (wenn möglich)
- Gepäckservice Basel SBB – Interlaken/Interlaken -Vevey/Vevey – Basel SBB
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) in Interlaken
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) in Vevey
- 1x Abendessen (A) in Interlaken
- 1x Abendessen (A) in Vevey
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse im Luzern-Interlaken-Express von Luzern nach Interlaken Ost
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse im GoldenPass Express von Montreux nach Spiez

- Bahnen der JungfrauBahn-Gruppe
- Bahnen der TPC-Gruppe
- Bahn der TMR-Gruppe
- Bus Le Sepey – Leysin-Feydey
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Basel SBB  
pro Person  
im Doppelzimmer € 2.579,-  
Einzelzimmerzuschlag € 590,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 30. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

© Transports Publics du Chablais SA\_Micaël Ro



## MONTAG, 5. FEBRUAR 2024 (A)

Individuelle Anreise zum Bahnhof Basel SBB. Um 11.30 Uhr Gepäckabgabe und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir starten unsere Gruppenreise mit einer InterRegio-Fahrt nach Luzern. Nach einem kurzen Aufenthalt nehmen wir den Luzern-Interlaken-Express über den Brünigpass nach Interlaken Ost. Interlaken liegt, eingebettet zwischen dem Thuner- und Brienzensee, verkehrsgünstig an den Verkehrsachsen Bern – Grimselpass – Kanton Wallis, Bern – Sustenpass – Kanton Uri, Bern – Brünigpass – Luzern sowie Montreux – Interlaken – Brünig – Luzern. Von Interlaken aus zweigen von majestätischen Bergen eingerahmte Täler in Richtung Lauterbrunnen und Grindelwald ab, so dass man Interlaken als das Zentrum des östlichen Berner Oberlandes bezeichnen kann. Nach der Ankunft in Interlaken Ost kurzer Spaziergang zum Hotel, wo wir während der ersten Hälfte der Reise nächtigen. Gemeinsames Begrüßungs-Abendessen.

## DIENSTAG, 6. FEBRUAR 2024 (F)

Am Vormittag treten wir den Aufstieg zum höchstgelegenen Bahnhof Europas an. Mit der Berner Oberland-Bahn (BOB) geht es zunächst auf Meterspur von Interlaken-Ost durchs Lütschental nach Lauterbrunnen (800 m ü. M.). Dort steigen wir in die Wengernalpbahn um, die hinauf zum Aussichtspunkt Kleine Scheidegg am Fuße der berühmten und berühmten Eiger-Nordwand fährt. Anschließend bringt uns die JungfrauBahn durch den Eigertunnel mit Zwischenstopps und atemberaubenden Ausblicken in die Eigerwand und den Eiger-Gletscher hinauf zum Top of Europe, wie der 3454 m hoch gelegene Bahnhof auch genannt wird. Dort am Fuße der Jungfrau sind wir mitten

© Glacier 3000 AG



in der faszinierenden Gletscherwelt der Schweizer Berge. Am Nachmittag fahren wir wieder talwärts zur Station Kleine Scheidegg und mit der Wengernalpbahn nach Grindelwald, wo wir in die BOB nach Interlaken Ost umsteigen. Der Abend in Interlaken steht zur freien Verfügung.

## MITTWOCH, 7. FEBRUAR 2024 (F)

Nach der Gepäckabgabe zum direkten Transport nach Vevey beginnen wir diesen Tag mit einer Regelfahrt entlang des Thuner Sees bis Spiez. Wir bereisen mit dem Regionalexpress „Lötschberger“ die alte Lötschbergstrecke bis zum Eisenbahnknotenpunkt Brig. Ab der Station Hohtenn bietet sich eine eindrucksvolle Panoramaaussicht auf das Rhonetal, dem wir dann ab Brig bis zum Genfer See folgen. Ab Vevey fahren wir mit dem meterspurigen Zahnradzug der Montreux-Vevey-Riviera-Bahn über Blonay nach Les Pléiades, einem der Hausberge von Montreux. Die dortige Aussicht reicht über den südlich gelegenen Genfersee, das Rhonetal zwischen Rochers de Naye und Dents du Midi bis zu den schneebedeckten Eisriesen des Mont Blanc. Nachdem wir diese fantastische Umgebung genossen haben, fahren wir zurück nach Vevey. Die Stadt am Nordufer des Genfer Sees war früher ein bedeutender Handelsplatz, heute spielt der Tourismus eine wichtige Rolle. Übernachtung in Vevey.

## DONNERSTAG, 8. FEBRUAR 2024 (F, A)

Der Morgen startet mit einer kurzen Bahnfahrt von Vevey zum Eisenbahnknotenpunkt Aigle. Dort erwartet uns die nächste Schmalspurbahnfahrt über die 23 Kilometer lange, sehr romantische und eindrucksvolle Aigle-Sépey-Diablerets-Bahn des Verkehrsverbundes Chablais (TPC). Die Bahn



© AgenceB-005

führt durch Kehrtunnel, enge Kurven und über große Viadukte nach Le Sépey und weiter nach Le Diablerets im Gletscherskigebiet Glacier 3000 mit seiner imposanten Hängebrücke zwischen zwei Gipfeln. Rückfahrt zunächst nach Le Sépey und dann mit dem Bus nach Leysin-Feydey. Dort steht die Zahnradbahn Aigle – Leysin bereit. Sie schlängelt sich durch Weinberge hinab bis Aigle, wo in einen Interregio nach Vevey umgestiegen wird. Abschiedsabendessen und Übernachtung in Vevey.

## FREITAG, 9. FEBRUAR 2024 (F)

Nach der Gepäckabgabe zum direkten Transport nach Basel folgt eine kurze Bahnfahrt nach Montreux. Dort steigen wir in den GoldenPass Express der Montreux-Oberland-Bahn (MOB). In der ersten Klasse inmitten von Panoramafenstern erleben wir den spektakulären Aufstieg an den Südhängen des Genfer Sees. In zahlreichen Schleifen gibt es immer wieder herrliche Ausblicke, bevor der Zug im Jaman-Tunnel verschwindet und in den Käsekanton Fribourg hinüber wechselt. Die Strecke führt dann weiter ins Berner Oberland über den Kurort Gstaad nach Zweisimmen. Hier wird in einem weltneuartigen Verfahren und in wenigen Sekunden von der Meterspur auf die Normalspur umgestellt. Dies erlaubt mit dem selben Panoramazug über die Normalspurstrecke der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn durch das Simmental bis nach Spiez an Thunersee zu fahren. Von dort bringt uns ein IC entlang des Thuner Sees und über die Schweizer Bundeshauptstadt Bern nach Basel SBB. Gepäckübernahme, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 14.45 Uhr.



© MOB-GoldenPass

# Mit dem Wüstenexpress durch Mauretanien

Wollten Sie schon immer mal dort mit dem Zug fahren, wo man bisher glaubte, dass es keine Züge gibt? Züge die sie in keinem Kursbuch der Welt finden? Wir gehen mit Ihnen auf Entdeckungsreise und suchen außergewöhnliche Zugfahrten in aller Welt. Kommen Sie mit und brechen Sie gemeinsam mit unserem Chef Armin Götz und seinem Freund Edi Kunz auf zum Abenteuer Eisenbahn in fernen Ländern und werden Sie Eisenbahnreise-Pionier. Unsere erste Eisenbahn-Abenteuerreise führt uns in den Wüstenstaat Mauretanien.

Dort gibt es einen weiteren Wüsten-Express „Train du Desert“, der in keinem Kursbuch steht. Er ist eigentlich der einzige Personenzug, der auf dem interessanten Streckennetz verkehrt, das sonst nur von schweren und langen Erzzügen befahren wird. Letztere werden wir uns natürlich neben ein paar kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten anschauen und fotografieren.

## IGE Eisenbahn-Abenteuerreisen



**TERMIN**  
9. bis 19. Februar 2024  
Reisenummer 24221

### Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Transfers im klimatisierten Minibus oder 4x4 Jeeps (3 Kunden + Fahrer) für Wüstenstrecken ab Terjit via Chinguetti bis Atar
- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten
- 2x Übernachtung in Hotels (Nouakchott und Atar)
- 5x Übernachtung in Herbergen mit landestypischem Komfort (meist sanitäre Anlagen im Zimmer)
- 1x Übernachtung im Camp am Ben Amera
- 1x Übernachtung im Wüstenzug Train du Désert (Liegewagen)
- 9x Frühstück (F)
- 9x Mittagessen (M)
- 9x Abendessen (A)
- Trinkwasser während der gesamten Reise

- Fahrt mit dem Wüstenzug Train du Désert
- Fahrt mit dem Servicezug Train de Service
- Infomaterial
- Mauretanische Reiseleitung (deutschsprachig)
- IGE-Reiseleitung

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Nouakchott pro Person  
im Doppelzimmer € 3.890,-  
Einzelzimmerzuschlag € 320,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Gerne vermitteln wir Ihnen einen individuellen Flug von Frankfurt nach Nouakchott und zurück zum Beispiel mit Royal Air Maroc. Flüge ab ca. € 660,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird für deutsche Staatsbürger ein noch mindestens 6 Monate nach dem Aufenthalt gültiger Reisepass sowie ein Visum für Mauritien (wird bei Einreise ausgestellt) benötigt (nicht inkl.; ca. 55,- €).

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Mauretanien sind nicht erforderlich, Standardimpfungen werden aber empfohlen. Absolut nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen und Abenteuerangst



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. Januar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 7 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

### FREITAG, 9. FEBRUAR 2024

Individuelle Anreise nach Casablanca. Dort Zusammentreffen mit Armin Götz und Edi Kunz und Anschlussflug mit Royal Air Maroc nach Nouakchott. Wir empfehlen die Buchung eines durchgehenden Tickets von Frankfurt nach Nouakchott und zurück mit Royal Air Maroc.

(Flug ab Frankfurt um 17.35 Uhr, nicht im Reisepreis inklusiv).

### SAMSTAG, 10. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Ankunft in Nouakchott um 2.00 Uhr morgens Ortszeit. Visaabholung sowie Pass- und Zollkontrolle. Anschließend gemeinsamer Transfer zum Hotel in Nouakchott. Am Vormittag haben wir Zeit zum Ausschlafen und für ein köstliches Frühstück. Mit einem Minibus verlassen wir die Hauptstadt von Mauretanien, die am Atlantik liegt und begeben uns in Richtung Wüste bis nach Atar. Über die Ortschaft Akjoujt fahren wir zunächst nach Terjit, einem großen Palmehain. Dort sprudelt aus einer Quelle warmes Wasser und wir haben Gelegenheit, dort zu baden. Dabei genießen wir einen Moment der Ruhe in dieser Wüstenoase. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel in Atar.

### SONNTAG, 11. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Nach dem Frühstück brechen wir in Richtung der heiligen Oasenstadt Chinguetti auf. Dort erleben wir die größte Oase in der Gegend der Adrar. Als Mittagessen genießen wir ein Picknick unter Palmen. Anschließend durchqueren wir ein riesiges Plateau bestehend aus aufgeschichteten Felsbändern. Und plötzlich sind sie da, die riesigen Sanddünen, die Chinguetti umgeben. Wir beziehen die Unterkunft und kosten einen mauretanischen Tee, bevor wir zur größten Düne von N'Guity aufbrechen. Dort bestaunen wir die unendliche Dünenlandschaft des Ouarene und genießen den Sonnenuntergang. Übernachtung in einer Herberge.

### MONTAG, 12. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Am Vormittag erkunden wir Chinguetti. Das kulturelle Herz Mauretaniens zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und wird als siebtes Heiligtum des Islams bezeichnet. Dort gibt es etliche Bibliotheken mit verstecktem Wissen sowie arabischen Manuskripten, viele davon aus dem Spätmittelalter. Wir besichtigen die Altstadt mit seiner berühmten Moschee, die seit acht Jahrhunderten existiert. Wir genießen wieder ein Picknick unter Palmen, umgeben von sprudel-

dem Wasser, ehe uns die Reise am Nachmittag über den berühmten Amojjar-Pass nach Atar führt. Dort besuchen wir den Markt und fahren anschließend weiter nach Azougui, wo wir am Abend ankommen. Übernachtung in einer Herberge.

### DIENSTAG, 13. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

An diesem Vormittag startet nun das große Wüsten-Bahnabenteuer! Im Bahnhof Choum wartet der Wüstenzug Train du Désert auf uns. Er fährt auf der Trasse des längsten und schwersten Güterzuges der Erde, der bis zu 240 Wagen mit Eisenerz, gezogen von drei schweren Loks, transportiert. Wir fahren quer durch die mauretanische Wüste nach Zouerate, der Eisenerz-Stadt und Sitz der Verwaltung der Compagnie SNIM. Ein Highlight für alle Fotografen ist die Kreuzung mit einem dieser unendlich langen Güterzüge. In unserem Zug erhalten wir ein frisch zubereitetes Mittagessen. Übernachtung in einer Herberge.

### MITTWOCH, 14. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Wir widmen uns den ganzen Tag dem Eisenerz und besuchen die imposanten Eisenerzminen. Die Vorkommen wurden in den 1960er Jahren entdeckt. Sie sollen 80 bis 100 Jahre reichen, dafür wurde die Bahnlinie gebaut. Heute werden mit drei Zügen pro Tag rund 600 Wagen Eisenerz zu je 100 Tonnen über 620 km bis ans Meer nach Nouadhibou am Atlantik befördert. Rund 7000 Personen sind für den reibungslosen Ablauf zuständig. Neben riesigen Lastwagen sehen wir, wie das angefahrne Material verkleinert und über lange Förderbänder zum Verladeplatz transferiert wird. Das Mittagessen findet unter dem Schattendach von Akazienbäumen statt. Anschließend besuchen wir das örtliche Museum, wo die Geschichte des Orts mit dem Eisenvorkommen sehr gut dargestellt wird. Anschließend haben wir nochmals die Gelegenheit, uns im Hotel für die nächtliche Fahrt im Wüstenzug (Liegewagen mit 9 Zweibett-Abteilen) frisch zu machen. Wir genießen ein Abendessen im Zug und tuckern quer durch die Nacht zu einem der außergewöhnlichsten Flecken der Erde, den Monolithen von Ben Amera.

### DONNERSTAG, 15. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Frühstück gibt es an Bord des Wüstenzuges. Wir verbringen den ganzen Tag in der riesigen Wüstenlandschaft. Zuerst bestaunen wir Afrikas größten Monolith, den Ben Amera. Er erhebt sich 633 m über den Wüstenboden und ist somit gleich hinter

dem Uluru in Australien der zweitgrößte Monolith der Welt. Zudem besuchen wir dessen kleine Schwester, den Monolithen Aich, sowie das Openair-Museum, wo 20 Künstler zum Millennium 1999 /2000 ihre Ideen in Granit gemeißelt haben. Das Mittagessen nehmen wir in diesem besonderen Ambiente ein. Anschließend beziehen wir das extra aufgestellte Camp (großes Zelt mit Betten) und genießen ein unvergessliches Abendessen unter dem freien Sternenhimmel mitten in der Wüste.

### FREITAG, 16. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Einmal die Woche fährt der Train de Service in sieben Etappen durch die Wüste und versorgt die Bevölkerung entlang der Strecke. Wir steigen zu und erleben eine sehr spannende Reise zwischen Zisternenwagen, die den Nomaden unterwegs Wasser bringen, und Wagen mit dem fliegenden Händler sowie mit Mitreisenden, die alles mitführen, was in dem Wagen Platz findet: Ziegen, Esel, riesige Reifen und vieles mehr. Ein Abenteuer, das lange in Erinnerung bleiben wird. Jeeps bringen uns im Anschluss zurück zum Wüstenexpress, der uns quer durch die unendliche Wüstenlandschaft zurück nach Choum fährt. Unterwegs bekommen wir wieder ein Mittagessen im Zug. Weiter geht es dann nach Atar, wo eine Dusche im komfortablen Hotel auf uns wartet.

### SAMSTAG, 17. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Nun führt uns die Reise zurück zu unserem Ausgangspunkt Nouakchott, das organisierte Chaos am Atlantik. Der Lärm der Stadt wird gegen die Stille der Wüste getauscht. Abendessen und Übernachtung in Nouakchott.

### SONNTAG, 18. FEBRUAR 2024 (F, M, A)

Nach dem Frühstück erforschen wir diese interessante Hauptstadt. Wir besuchen den Fischereihafen und fahren mit einem Aufzug zum höchsten Punkt der Stadt. Am Nachmittag haben wir Zeit für eine Siesta oder um Souvenirs einzukaufen. Nach einem letzten gemeinsamen Abendessen machen wir uns gegen 22 Uhr auf zum Flughafen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.

### MONTAG, 19. FEBRUAR 2024

Gegen 3 Uhr nachts Rückflug mit Royal Air Maroc über Casablanca nach Frankfurt (Ankunft 16.35 Uhr, nicht im Reisepreis inklusiv).

© Sergey Mayorov Dreamstime.com



# Eisenbahnwinter mit der Rhätischen Bahn im herrlichen Graubünden

Kommen Sie mit uns auf eine faszinierende Bahnreise durch das winterliche Graubünden über die einmalig schönen Strecken der Rhätischen Bahn. Es geht über die weltberühmte Albula- und Bernina-Line, nach Arosa und durch das wilde Vorderrheintal nach Disentis. Im Bahnmuseum Albula haben Sie die Gelegenheit, ein Krokodil virtuell über die Albula-Strecke zu führen. Die Übernachtungen erfolgen in der historischen Stadt Chur.



© Andrea Badrutt

**TERMIN**  
19. bis 23. Februar 2024  
Reisennummer 24210

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Basel SBB als Gruppenreise 2. Klasse
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) in Chur bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 2x Abendessen (A) im Hotel
- 1x Mittagessen (M) auf der Alp Grüm
- Besuch & Eintritt Bahnmuseum Albula
- Führung Kloster Disentis
- Berg- & Talfahrt Weisshorn Arosa
- Berg- & Talfahrt Brambüesch
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

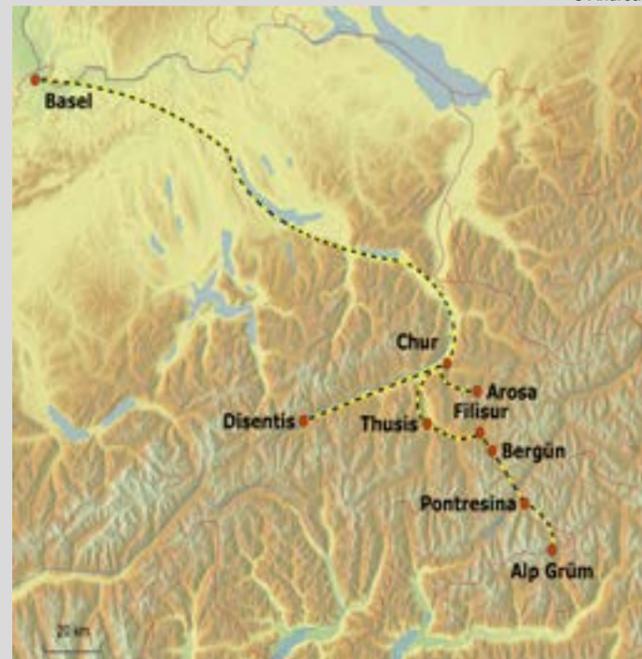
**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Basel SBB pro Person  
im Doppelzimmer € 1.499,-  
Einzelzimmerzuschlag € 160,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Trinkgelder, Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. Dezember 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



**MONTAG, 19. FEBRUAR 2024 (A)**

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 12 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung und Gepäckabgabe. Wir starten unsere Gruppenreise mit einer Intercityfahrt von Basel SBB vorbei am Südufer des Zürich- und Walensees nach Chur. Die älteste Stadt der Schweiz verzaubert den Besucher inmitten einer imposanten Bergwelt mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Nach einer Stadtführung genießen wir ein gemeinsames Begrüßungsabendessen im Hotel Chur am Rande der Altstadt. Übernachtung in Chur.

**DIENSTAG, 20. FEBRUAR 2024 (F)**

Am Morgen reisen wir von der hotelnahen Station Chur Altstadt mit der Arosabahn zum weltbekannten Ski- und Kurort Arosa. Dort angekommen, werden wir mit der Seilbahn hinauf auf das 2653 m hohe Weisshorn schweben, wo wir einen einzigartigen Ausblick auf die Bündner Bergwelt haben. Zurück in Arosa machen wir noch einen kurzen Bummel durch den malerischen Ort und dann geht es am frühen Nachmittag mit dem Zug zurück nach Chur. Ein kurzer Fußweg führt uns schließlich zur

Talstation des Churer Hausbergs Brambüesch. Nach einer Berg- und Talfahrt mit der Seilbahn genießen wir individuell den Abend in der nahegelegenen Churer Altstadt.

**MITTWOCH, 21. FEBRUAR 2024 (F, M)**

Nun steht der Höhepunkt der Reise auf dem Programm: eine Fahrt über die spektakuläre Albula-Linie, die zum UNESCO Welterbe zählt. Von der Albulabahn wechseln wir dann auf die nicht minder imposante Berninastrecke und fahren über den gleichnamigen Pass bis zum markanten Aussichtspunkt Alp Grüm. Im dortigen Restaurant genießen wir ein Mittagessen mit heimischen Spezialitäten. Die Rückfahrt nach Chur unterbrechen wir in Bergün und besuchen das Albula-Museum. Im Simulator des legendären RhB-Krokodils kann man dann selbst einen Zug virtuell über die Albulalinie steuern. Gegen Abend Fortsetzung der Rückfahrt nach Chur und Zeit zur freien Verfügung.

**DONNERSTAG, 22. FEBRUAR 2024 (F, A)**

An diesem Tag befahren wir das RhB-Netz in Richtung Westen über Reichenau-Tamins und

durch die Schlucht des Vorderrheintals mit seinen atemberaubenden Felsformationen bis Disentis, wo die RhB-Strecke endet. Markantestes Bauwerk in Disentis ist das im Ursprung 1400 Jahre alte Benediktiner-Kloster. Im Rahmen einer Führung lernen wir die Geschichte und den Hintergrund dieser Anlage kennen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, individuell mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn bis zum Oberalppass und zurück zu fahren. Am Nachmittag Rückfahrt ab Disentis nach Chur. Abschiedsabendessen und Übernachtung in Chur.

**FREITAG, 23. FEBRUAR 2024 (F)**

Am Morgen besteht noch die Gelegenheit, die Churer Altstadt bei einem Spaziergang zu erkunden. Am späten Vormittag treten wir am Bahnhof Chur die Rückreise nach Basel SBB an. Verabschiedung durch die Reiseleitung gegen 13 Uhr.



# Eisenbahnerlebnisse im andalusischen Frühling

Eine einzigartige IGE-Reise mit viel mediterranem Flair und faszinierender andalusischer Kultur, mit herrlichen Bahnfahrten auf Haupt- und Nebenstrecken sowie einer Dampfzugfahrt entlang des Flusses Tino durch unglaubliche Landschaften. Weltbekannte historische Städte wie Sevilla, Granada, Córdoba und Hafenstädte wie Gibraltar, Cádiz und Málaga sowie eine typische Flamencoshow bringen weitere unvergessliche Erlebnisse.



© Elovkoff

**TERMIN**  
25. Februar bis 4. März 2024  
Reisenummer 34206

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle notwendigen Bustransfers und Bahnfahrten in Spanien in der 2. Klasse
- 8x Übernachtung mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie): 3x in Sevilla, je 1x La Linea bei Gibraltar, Ronda, Málaga, Granada und Córdoba
- 2x Abendessen
- Spanische Flamencoshow in Sevilla
- Dampfzugfahrt entlang des Rio Tinto
- Eintritt Minenmuseum
- Stadtführungen oder Rundfahrten/ Rundgänge in Sevilla, Gibraltar, Ronda, Malaga inkl. Alcazaba, Córdoba inkl. Moschee-Kathedrale
- Besichtigung Festung Alhambra mit Gartenanlagen
- Besuch Sherry-Bodega mit Verkostung

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Flughafen Sevilla  
pro Person  
im Doppelzimmer € 2.490,-  
Einzelzimmerzuschlag € 560,-

Gerne buchen wir für Sie auch als vermittelte Zusatzleistung einen individuellen Flug nach Sevilla und zurück. Flüge ab/bis München ca. € 395,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.  
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.  
Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. Januar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Parquet Minero Riotinto



© Antonia MM

## SONNTAG, 25. FEBRUAR 2024 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Sevilla (evtl. mit IGE-Reiseleitung ab München um 8.40 Uhr mit Lufthansa, Ankunft Sevilla 11.45 Uhr). Gegen 13 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Sevilla. Gruppentransfer zum Hotel, ehe wir die Hauptstadt Andalusiens bei einer Stadtrundfahrt kennenlernen. Vor allem wegen ihrer prächtigen Barockfassaden und Baudenkmäler sowie den herrlichen Parkanlagen gilt sie als schönste Stadt der Region. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt und Übernachtung in Sevilla.

## MONTAG, 26. FEBRUAR 2024 (F)

Wir starten unseren Reisetag mit einer Regelzugfahrt nach Jerez de la Frontera. Nach einem kurzen Bustransfer nehmen wir in einer andalusischen Sherry-Kellerei an einer Verkostung teil. Dort lagern Tausende von Eichenholzfässern mit dem edlen Getränk. Danach steht ein Abstecher in die wunderschön an einer Landzunge des Atlantiks gelegene Stadt Cádiz mit ihrer malerischen Altstadt an und wir besuchen eines der berühmten Weißen Dörfer in Vejer de la Frontera. Der Charterbus bringt uns im Anschluss zum Grenztort La Linea. Unser Hotel befindet sich auf spanischer Seite in Hafen- und Grenznähe gegenüber der britischen Enklave Gibraltar.

## DIENSTAG, 27. FEBRUAR 2024 (F)

Am Morgen überqueren wir mit dem Bus die Grenze nach Gibraltar. Das Gebiet ist nur 6,5 Quadratkilometer groß, eine Halbinsel, die die Bucht von Algeiras östlich begrenzt. Sie liegt an der Nordseite der Straße von Gibraltar, an der Europa und Afrika sich am nächsten sind. Durch enge Straßen fahren wir zur Südspitze an der Meerenge und besuchen die St. Michaels-Tropfsteinhöhle sowie den



© Sean Pavone

berühmten Affenfelsen. Am Nachmittag erleben wir ab San Roque-La Linea eine schöne Bahnfahrt durch die eindrucksvolle, wildzerklüftete Gebirgslandschaft des Küstengebirges mit zahlreichen Tunneln und Brücken. Schließlich erreichen wir die reizvoll auf einem Felsplateau über einer Schlucht gelegene Stadt Ronda, wo eine Führung auf dem Programm steht. In der Stadt des Stierkampfes wird noch viel Wert auf andalusische Tradition und Lebensweise gelegt. Übernachtung in Ronda.

## MITTWOCH, 28. FEBRUAR MÄRZ 2024 (F)

Am Vormittag fahren wir mit dem Zug hinunter zur spanischen Sonnenküste (Costa del Sol) nach Málaga. Direkt am Mittelmeer gelegen zählt Málaga zu den schönsten spanischen Städten. Nach einer Stadtrundfahrt gibt es Zeit, die Stadt mit Ihren hübschen Gassen auf eigene Faust zu erkunden. Übernachtung in Malaga.

## DONNERSTAG, 29. FEBRUAR 2024 (F)

Unseren heutigen Reisetag starten wir mit einer Zugfahrt durch einzigartige Landschaften nach Granada am Fuße der Sierra Nevada. Die Altstadt und die weltbekannte Alhambra zählen beide zum Weltkulturerbe. Wir besichtigen im Rahmen einer Führung die berühmte maurische rote Königsburg Alhambra mit dem Nasriden-Palast und den prachtvollen Gärten. Übernachtung in Granada.

## FREITAG, 1. MÄRZ 2024 (F)

Am Vormittag haben Sie Zeit zur freien Verfügung in Granada, ehe gegen Mittag die Weiterreise in einem Regelzug nach Córdoba erfolgt. Am Nachmittag können Sie die Stadt Córdoba auf eigene Faust erkunden. Übernachtung in Córdoba.

## SAMSTAG, 2. MÄRZ 2024 (F)

Nach dem Frühstück lernen wir die drittgrößte an-

dalusische Stadt Córdoba im Rahmen einer Führung kennen. Natürlich darf die Mezquita, ein Mix aus Moschee und Kathedrale, die seit 1984 zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört, nicht fehlen. Mit einem Hochgeschwindigkeitszug setzen wir die Reise zum Ausgangspunkt Sevilla fort. Am Nachmittag gibt es nochmals die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Übernachtung in Sevilla.

## SONNTAG, 3. MÄRZ 2024 (F, A)

Am unserem heutigen Reisetag bringt uns ein Charterbus von Sevilla zum Bergdorf Minas de Rio Tinto, in dem früher Eisen und Kupfer abgebaut wurde. Im Minenmuseum erfahren wir mehr über die 5000-jährige Bergbaugeschichte. Im Anschluss unternehmen wir eine 11 km lange historische Dampfzugfahrt im Tinto-Flusstal mit der ältesten betriebsfähigen Dampflok Spaniens aus dem Jahr 1875. Zu sehen sind sowohl die verlassenen Bergbaudörfer als auch das eindrucksvolle Erbe der ehemaligen Eisenbahngesellschaft, die einst das zweitgrößte Unternehmen ihrer Art in ganz Spanien war. Am Ende der Fahrt gibt es einen Halt am Fluss Tinto in einer spektakulären Landschaft, die geprägt ist von dem charakteristischen rötlichen Farbton des Flusses, der durch die Ablagerung der Mineralien aus der entsteht. Danach Rückfahrt per Bus nach Sevilla. Nach einem gemeinsamen Abschiedsabendessen lassen wir den letzten Abend bei einer typischen Flamencoshow ausklingen.

## MONTAG, 4. MÄRZ 2024 (F)

Am Nachmittag Gruppentransfer zum Flughafen Sevilla, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (die IGE-Reiseleitung fliegt voraussichtlich gegen 17.00 Uhr zurück nach München, Ankunft 20.00 Uhr).



© Neirly

# Herrliche Eisenbahnnostalgie und traumhafte Mandelblüte auf Mallorca

Unzählige Mandelbäume verwandeln die beliebte Mittelmeerinsel alljährlich im Frühjahr in ein weiß-rosafarbenes Blütenmeer. Und inmitten dieser Blütenpracht kann man mit romantischen Eisenbahnen das malerische Eiland entdecken. Highlights sind der Tren de Sóller, die anschließende uralte Tram sowie eine Schmalspurbahnfahrt nach Manacor und Sa Pobla. Die faszinierende mallorquinische Kultur und Kulinarik runden das erlebnisreiche Programm ab.



**TERMIN**  
28. Februar bis 4. März 2024  
Reisennummer 34201

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten ab/bis Flughafen Palma de Mallorca
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel an der Playa de Palma bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 5x Abendessen (A) im Hotel auf Mallorca
- Stadtrundfahrt durch Palma inkl. Kathedrale sowie dem Königspalast Almudaina
- Fahrt mit dem „Roten Blitz“ Palma – Sóller – Palma
- Nostalgische Straßenbahnfahrt Sóller - Hafen - Sóller
- Ausflüge im bequemen Reisebus an die Ostküste und an die Nordküste
- Eintritt ins Kartäuserkloster

- (Chopin-Zimmer) in Valldemossa
- Besichtigung Kloster Lluc
- Weingutbesichtigung in Benissalem inkl. Verkostung
- Besichtigung Drachenhöhle mit Bootsfahrt
- Inselbahnfahrten Palma – Manacor – Palma und Palma - Sa Pobla - Palma
- Besichtigung Eisenbahndepot Son Carrió
- Besichtigung Modellbahnanlage/ Sitz der Eisenbahnfreunde Mallorcas im Bahnhof Palma
- Rundfahrt auf der Miniaturbahn der Eisenbahn-Dampffreunde Mallorca in Marratxi
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Flughafen Palma  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.599-  
Einzelzimmerzuschlag € 260,-  
Zuschlag Zimmer mit  
Meerblick pro Person € 120,-

Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Palma und zurück als vermittelte Zusatzleistung. Flüge mit Eurowing ab ca. € 310,- pro Person ab München – je nach Verfügbarkeit. Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten

Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein Reisepass oder Personalausweis benötigt. Standartimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. Januar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Xantana Dreamstime.com



© Aleh Varanishcha Dreamstime.com

## MITTWOCH, 28. FEBRUAR 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Palma de Mallorca bis 13 Uhr (z.B. Flug ab München mit Eurowings um 10.30 Uhr, Ankunft 12.40 Uhr). Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen. Anschließend lernen wir die lebhaft und elegante Stadt Palma mit ihren verspielten Jugendstilbauten und trutzigen Adelspalästen bei einer Führung kennen. Dabei darf der Besuch der berühmten Kathedrale Le Seu nicht fehlen. Sie zählt nicht umsonst zu einer der schönsten der Welt. Auch dem Palast der Almudaina statten wir einen Besuch ab. Früher war dieses Bauwerk eine Zitadelle der Mauren, dann eine historische Residenz der Könige von Mallorca und aktuell dient es als Residenz der spanischen Königsfamilie. Anschließend Fahrt mit dem Reisebus zum 4-Sterne-Hotel, welches direkt am Strand von Playa de Palma liegt und auch einen Wellnessbereich mit Pool und Sauna bietet. Gemeinsames Begrüßungs-Abendessen im Hotel.

## DONNERSTAG, 29. FEBRUAR 2024 (F, A)

Nach einer Reisebusfahrt zum Bahnhof von Palma erwartet uns ein Höhepunkt der Reise: Die eindrucksvolle Zugfahrt von Palma nach Sóller im berühmten nostalgischen „Roten Blitz“. Die weitgehend original erhaltenen Fahrzeuge versprühen mit ihrer stilvollen Inneneinrichtung eine einzigartige Atmosphäre. Vorbei an Zitronen- und Orangenbäumen, durch Olivenhaine und durch das Tramuntana-Gebirge, das zum UNESCO-Welterbe zählt, führt uns die Fahrt ins romantische Städtchen Sóller. Weiter geht es in der seit 1913 verkehrenden historischen Straßenbahn auf knapp 5 km durch die Altstadt und dann zum Hafen Port de Sóller. Dort haben wir Zeit, die schöne Bucht mit Cafés und Restaurants zu erkunden, ehe wir mit Tram und Zug die Rückreise nach Palma antre-

ten. Anschließend Reisebusfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

## FREITAG, 1. MÄRZ 2024 (F, A)

An diesem Reisetag erkunden wir mit einem Reisebus den Norden der Insel. Die Fahrt führt uns zunächst in das pittoreske Bergdorf Valldemossa im Tramuntana-Gebirge mit herrlichen Panoramablick. Dort besuchen wir das Kartäuserkloster, in dem der Komponist Chopin einst das Buch „Ein Winter auf Mallorca“ schrieb. Weiter geht es zum Weindorf Benissalem, wo wir eine Weinkellerei aufsuchen und selbstverständlich auch mallorquinische Weine verkosten. In den Weingärten werden auf über Kalk liegendem Lehm Boden seit den 1980er Jahren qualitativ hochwertige Weine angebaut. Die wichtigsten Rotwein-Rebsorten sind Tempranillo und Manto Negro. Anschließend geht es hinein ins nördliche Küstengebirge nach Lluc, wo wir das dortige Wallfahrtskloster besuchen. Anschließend fahren wir zur Nordspitze Mallorcas, der Halbinsel Formentor. Auf einem Aussichtspunkt gibt es herrliche Ausblicke auf das Mittelmeer und die bergige Landschaft. Weiter geht es zum historischen Hafenort Alcudia, wo wir einen Rundgang durch die Altstadt mit Ringmauer unternehmen. Am Abend erfolgt die Rückfahrt zum Hotel an die Playa de Palma. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

## SAMSTAG, 2. MÄRZ 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück nehmen wir wieder den Reisebus nach Palma und anschließend einen Regelzug der Serveis Ferroviaris de Mallorca (SFM) ab Palma über Inca bis in die Kleinstadt Manacor, dem östlichen Endpunkt der modernen elektrischen Inselbahn. Ein Reisebus bringt uns danach zum Fischerort Porto Cristo, wo wir die bekannten

Drachen-Tropfsteinhöhlen mit dem größten unterirdischen See Europas inklusive einer kleiner Bootsfahrt und klassischer Musik entdecken. Im Anschluss führt uns die Reise zum mallorquinischen Eisenbahnmuseum in Son Carrió. Dort befinden sich restaurierte Lokomotiven (u.a. eine portugiesische Mallet) und alte Wagen (u.a. Postwagen). Der Bus bringt uns schließlich zurück nach Manacor, von wo aus wir wieder den Zug über Inca zurück nach Palma nehmen. Dort angekommen statten wir den Modellbahn- und Eisenbahnfreunden von Mallorca einen Besuch im Bahnhofgelände ab. Anschließend Rückfahrt mit dem Reisebus zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

## SONNTAG, 3. MÄRZ 2024 (F, A)

An unserem letzten vollen Reisetag machen wir uns mit dem Reisebus auf nach Palma und weiter mit der SFM zur nördlichen Endstation Sa Pobla. In dieser Kleinstadt besuchen wir am Hauptplatz fernab der üblichen Touristenströme einen traditionellen mallorquinischen Wochenmarkt mit überwiegend landwirtschaftlichen Produkten aus der direkten Umgebung. Im Regelzug geht es anschließend zurück bis Els Caülls in den Nordosten von Palma. Der Dampfkleinbahnverein von Mallorca ermöglicht uns dort eine Depotbesichtigung und eine Fahrt mit der Miniaturbahn. Anschließend der Reisebustransfer zum Hotel und gemeinsames Abschieds-Abendessen.

## MONTAG, 4. MÄRZ 2024 (F)

Nach dem Frühstück erfolgt ein gemeinsamer Transfer zum Flughafen von Palma de Mallorca. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise gegen 15 Uhr (z. B. Flug ab Palma um 15.15 Uhr nach München, Ankunft 17.25 Uhr).



© Auliga Dreamstime.com

# Gebirgsbahnen Europas: Auf den Spuren des Doppeladlers

Kommen Sie mit uns auf eine faszinierende Eisenbahn- und Kulturreise, die Sie durch herrliche Regionen der einstigen Habsburger K.u.K.-Monarchie nach Triest an der Adria führt. Spektakuläre Eisenbahnstrecken, imposante Brücken, tiefe Schluchten, große Viadukte, eindrucksvolle Landschaften, großartige Städte und architektonische Juwelen erwarten Sie.



© Martin Duffner

**TERMIN**  
29. März bis 3. April 2024  
Reisennummer 34205

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten auf reservierten Sitzplätzen (wo möglich) in der 2. Klasse
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklasse-Hotels (Wien, Ljubljana, 2x Triest und Toblach) in komfortablen Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC.
- 1x Abendessen (A)
- Besichtigung Eisenbahnmuseum Ljubljana
- Stadtführung Triest
- Besuch und Führung Schloss Miramare
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis München Hbf  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.440,-  
Einzelzimmerzuschlag € 220,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 19. Februar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Matthias Helbig



**FREITAG, 29. MÄRZ 2024 (A)**

Individuelle Anreise nach München Hbf. Gegen 13 Uhr Begrüßung durch unsere Reiseleitung. Dann steigen wir in einen Railjet, der uns über Salzburg und Linz auf der Westbahn in die österreichische Hauptstadt Wien bringt. Gemeinsames Begrüßungsabendessen und Übernachtung im Hotel in Wien.

**SAMSTAG, 30. MÄRZ 2024 (F)**

Ein Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte war 1854 die Eröffnung der weltweit ersten Gebirgsbahn über den Semmering. Seit 1998 gehört diese spektakuläre Strecke zum UNESCO-Weltkulturerbe. Am Morgen machen wir es uns in einem durchgehenden Eurocity bequem, der uns über ebendiese Semmering-Bahn und weiter über Graz und Maribor bis in die slowenische Hauptstadt Ljubljana (*Laibach*) bringt. Im Anschluss steht ein Besuch des Slowenischen Eisenbahnmuseums mit seiner umfangreichen Sammlung und den vielfältigen Exponaten auch aus der K.u.K.-Zeit auf dem Programm. Am Abend genießen wir die Altstadt mit einer Mischung aus österreichischem K.u.K.-Charme und mediterranem Flair. Übernachtung im Hotel in Ljubljana.

**SONNTAG, 31. MÄRZ 2024 (F)**

Am Morgen befahren wir von Ljubljana nach Jesenice ein Teilstück der österreichischen Kronprinz-

Rudolf-Bahn, die 1870 eröffnet wurde. Anschließend steht die Gebirgsstrecke der Wocheinerbahn auf dem Programm, die vom kaiserlichen Österreich zu Beginn des 20. Jahrhunderts als Teil eines großen Eisenbahninfrastrukturprojektes (*Neue Alpenbahnen*) zur Verbindung Westösterreichs und Süddeutschlands mit dem Hafen von Triest erbaut wurde. Die Strecke führt vorbei am Bleeder See, über zahlreiche Brücken, durch Schluchten, Viadukte und Tunnel. Der längste davon ist der 6327 m messende berühmte Wocheinertunnel, der die Julischen Alpen durchquert. Diese ehemalige K.u.K.-Bahn zählt zu den schönsten Bahnstrecken Europas. Bis Anfang der 1970er Jahre fuhr dort sogar noch die schweren preußischen Güterzugloks der Baureihe G 12. In Nova Gorica steigen wir um und fahren mit der slowenischen Eisenbahn nach Sezana. In einem ÖBB-Eurocity geht es schließlich nach Triest in die Hauptstadt der Region Venetien. Übernachtung im Hotel in Triest.

**MONTAG, 1. APRIL 2024 (F)**

Nach dem Frühstück lernen wir die altehrwürdige Hafenstadt, deren Architektur und Kultur durch italienische, österreich-ungarische und slowenische Einflüsse geprägt wurden, bei einem geführten Rundgang kennen. Nach einer Mittagspause folgt eine kurze Zugfahrt zum majestätisch weiß leuchtenden Schloss Miramare. Das eindrucksvolle Bauwerk erhebt sich direkt aus dem Meer und ist von

einem riesigen Park umgeben, in dem viele seltene und exotische Baumarten stehen. Nach der Führung Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Abendspaziergang entlang der Adria. Übernachtung im Hotel in Triest.

**DIENSTAG, 2. APRIL 2024 (F)**

Wir starten diesen Reisetag mit einer Regelzugfahrt am Golf von Triest entlang über Udine nach Conegliano. Weiter geht es mit Regelzügen durch die herrliche Landschaft der Dolomiten zunächst nach Ponte Nalle Alpi-Polpet und weiter nach Calalzo-Pieve di Cadore-Cortina. Von dort aus begeben wir uns mit einem Reisebus auf eine Rundfahrt durch die majestätische Felsenwelt nach Toblach. Ein Ausblick auf das Wahrzeichen der Dolomiten, die drei Zinnen, darf dabei natürlich nicht fehlen. Übernachtung im Hotel in Toblach.

**MITTWOCH, 3. APRIL 2024 (F)**

Nach einem letzten ausgiebigen Frühstück nehmen wir zunächst die Pustertalbahn nach Franzensfeste. Weiter geht es in einem durchgehenden Eurocity über den Brenner, Innsbruck und Rosenheim nach München, wo diese unvergessliche Reise gegen 14.30 Uhr enden wird. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimfahrt.



# Südkorea: Tolle Eisenbahnen und herrliche Landschaften

Eine faszinierende Reise durch ein wunderschönes asiatisches Land sowie ein Ausflug in die tausende Jahre alte Kultur und die schwierige Geschichte eines geteilten Staates. Wir fahren auf Schienen durch eine Region voller Traditionen und einzigartiger Landschaften. Urige Fahrraddraisinen, sogenannte RailBikes, und sehenswerte Bahnmuseen runden dieses erlebnisreiche Programm ab.



**TERMIN**  
2. bis 12. April 2024  
Reisennummer 24207

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 10x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Hotels der gehobenen Mittelklasse (Landeskategorie) in Seoul (4x), Youngju, Yeosu, Busan (2x), Gokseong und Gangreung bei Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad und WC.
- 1x Abendessen (A), 9x Mittagessen (M) während der Reise in örtlichen Restaurants
- Alle Bahnfahrten innerhalb Südkoreas in der bestverfügbaren Kategorie
- Eisenbahn-Museum in Seoul
- Hwarangdae Eisenbahn Park in Seoul
- Uiwang Rail Bike
- West Gold Train
- Seomjingang Museumeisenbahn
- Namdo Coastal Zug
- Haeundae Beach Train

- Baekdudaegan Mountain Range Canyon Train
- U-Bahn in Seoul
- Samak Cable Car
- Alle Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritt und örtlichem, englischsprachigem Reiseführer lt. detailliertem Programmverlauf
- Alle notwendigen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Infomaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Seoul Incheon  
Flughafen pro Person  
im Doppelzimmer € 3.890,-  
Einzelzimmerzuschlag € 990,-

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass sowie kein Visum für Korea benötigt.

Nicht Im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 31. Januar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Individueller Flug ab Deutschland nach Seoul-Incheon. Gerne organisieren wir für Sie einen Nachtflug mit der IGE-Reiseleitung, Ankunft um 10.40 Uhr Ortszeit (am 2. April, Ticket nicht inbegriffen).

## DIENSTAG, 2. APRIL 2024 (A)

Gegen 11 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Nach der Pass- und Zollkontrolle fahren wir mit der Airport-Railroad zum Bahnhof Seoul, von dort Bustransfer zum Hotel, wo wir uns ein wenig frisch machen können. Nach dem Abendessen bekommen wir während einer Bootsfahrt auf dem Hangang-Fluss einen ersten Eindruck von Seoul bei Nacht. Übernachtung in Seoul.

## MITTWOCH, 3. APRIL 2024 (F, M)

Nach dem Frühstück besichtigen wir das Seouler Eisenbahn-Museum, das faszinierende Artefakte und Fahrzeuge aus der über hundertjährigen Eisenbahngeschichte des Landes präsentiert. Danach besuchen wir das Uiwang RailBike, Koreas erste Fahrraddraisine, mit der wir auf einer 4,3 km langen und landschaftlich ungeheuer reizvollen Strecke den Wangsong Lake umrunden. Danach steht ein Abstecher zur Museumslok der Hochschule für Eisenbahnwissenschaft auf dem Programm. Nach dem Mittagessen besuchen wir den Hwarangdae-Eisenbahn-Park, der auf dem Gebiet des heute nicht mehr existierenden Bahnhofs Hwarangdae eingerichtet wurde. Im dortigen Mini-Zug-Café legen wir eine kleine Erfrischungspause ein. Übernachtung in Seoul.

## DONNERSTAG, 4. APRIL 2024 (F, M)

Am Vormittag fahren wir mit dem komfortablen West Gold Train entlang der malerischen Küste nach Gunsan zur historischen Eisenbahnsiedlung Gyeongamdong Gunsan und die dortige Umgebung blieben im Koreakrieg weitgehend von Zerstörungen verschont. Daher kann man bei einer 2,5 km langen, einstigen Industriebahn, die von historischen Schulcafés und Geschäften umrandet wird, in die Vergangenheit Koreas eintauchen. Danach besuchen wir den Hafen und den Jinpo Marine Theme Park, wo historische Militärflugzeuge und Panzer ausgestellt werden. Anschließend Bustransfer zum Bahnhof Iksan und Bahnfahrt nach Gokseong. Übernachtung in Gokseong.

## FREITAG, 5. APRIL 2024 (F, M)

Kurzer Fußweg zur Seomjingang-Museumseisen-



bahn und Fahrt mit dem Dampfzug von Alt Gokseong nach Gajeong und zurück. Nach diesem Ausflug in die historische Vergangenheit der koreanischen Eisenbahn geht es mit dem Zug nach Yeosu zum Expo Ocean Park. Dort machen wir wieder eine RailBike-Tour (Draisine) - auf einer 3,5 Kilometer langen, offenen Strecke, die der felsigen Küste entlang der Küstenlinie mit einem langen Tunnel folgt. Danach Fahrt mit der berühmten Yeosu Maritime Seilbahn, wo wir von der Bergstation aus einen Panoramablick auf Yeosu genießen können. Anschließend begeben wir uns zum Dolsan Park. Übernachtung in Yeosu.

## SAMSTAG, 6. APRIL 2024 (F, M)

Am Vormittag fahren wir mit dem Bus nach Boseong, wo wir eine typische Teeplantage besuchen, in der grüner Tee angebaut wird. Danach machen wir eine kleine Pause am herrlichen Strand von Boseong. Anschließend Bustransfer zum Suncheon Bay National Garden und zur Suncheonman Bay Wetland Reserve. Es folgt eine Fahrt mit dem stilvollen Namdo-Coastal-Zug, der in gemütlichem Tempo entlang der Südküste nach Busan tuckert. Übernachtung in Busan.

## SONNTAG, 7. APRIL 2024 (F, M)

An diesem Reisetag besuchen wir den Haeundae Beach Train und die Haeundae Sky Capsule, die immer am Meeresufer entlang auf der Trasse der früheren Donghae Nambu Railway Line fahren. Sie gehören zu den beliebtesten Attraktionen dieser Küstenregion. Am Nachmittag stehen noch der Haedong Yonggungsa Tempel, der Jagalchi Fisch Market und der Gukje International Market auf dem Programm. Übernachtung in Busan.

## MONTAG, 8. APRIL 2024 (F, M)

Nach dem Frühstück nehmen wir den Zug nach Gimhae. Dort besteigen wir ein Schienenfahrrad und überqueren damit den Nakdonggang River. Die sanfte Brise aus dem Fluss und die atemberaubende Landschaft des Flusses versprechen ein einmaliges Erlebnis! Danach fahren wir mit dem Zug nach Andong und besichtigen das traditionelle UNESCO-Weltkulturerbedorf Hahoe Folk Village. Anschließend besuchen wir den Andong-Damm mit der Mondlicht-Brücke, mit 387 m die längste Fußgängerbrücke Koreas. Den Tag beschließen wir mit einer Busfahrt am Buseoksa Tempel vorbei nach Youngju. Übernachtung in Youngju.

## DIENSTAG, 9. APRIL 2024 (F, M)

Wir beginnen diesen Reisetag mit einem weiteren Highlight: Der Baekdudaegan Mountain Range Canyon Train fährt mit einer Geschwindigkeit von 30 km pro Stunde durch eine faszinierende Bergregion. Nach dem Mittagessen besichtigen wir an der Küste den imposanten Chotdae-Felsen mit der 72 m langen Chuam-Chotdaebawi-Hängebrücke. Danach Bahnfahrt entlang des Ozeans nach Gangreung. In diesem komfortablen Zug sind die Sitze so angeordnet, dass die Fahrgäste die herrlichen Ausblicke auf die Küstenlandschaft perfekt genießen können. Übernachtung in Gangreung.

## MITTWOCH, 10. APRIL 2024 (F, M)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug nach Seoul. Am Nachmittag nehmen wir dann die U-Bahn zum Gyeongbokgung-Palast, den wir besichtigen werden. Das im Jahre 1395 unter dem König Taejo errichtete Bauwerk war über viele Jahre das koreanische Symbol für große Pracht. Gyeongbokgung bedeutet übrigens „Strahlende Glückseligkeit“. Übernachtung in Seoul.

## DONNERSTAG, 11. APRIL 2024 (F, M)

Zunächst geht es am Vormittag mit dem Zug nach Chuncheon. Von dort bringt uns ein komfortabler Bus auf einer landschaftlich sehr reizvollen Route zur Insel Nami. Dort besuchen wir den Garten der Morgenstille und das Gangchon RailBike. Nach der Rückkehr stehen noch der Chuncheon Rail Park und die 3,61 km Chuncheon Lake Samaksan Cable Cars auf dem Programm. Diese Seilbahn ist die längste des Landes und verbindet den Samak-Berg von Samchenodong mit dem Uiam-See. Bei diesem Ausflug erleben wir ein letztes Mal eindrucksvolle Ausblicke auf die Naturschönheiten Südkoreas. Danach Rückfahrt mit dem Zug und Übernachtung in Seoul.

## FREITAG, 12. APRIL 2024 (F)

Der Vormittag steht noch für einen Stadtbummel und für Einkäufe zur freien Verfügung. Gegen Mittag erfolgt der Transfer zum Flughafen und Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



# Eisenbahnromantik in der sächsischen Schweiz und Oberlausitz

Bereisen Sie mit der IGE den sächsischen Semmering und die Kirnitschtalbahn. Im Kurort Rathen erwartet Sie die größte Gartenbahnanlage der Welt. Natürlich bereisen wir auch die Zittauer Schmalspurbahnen und die Muskauer Waldeisenbahn. Ein Besuch der historischen Stadt Görlitz inklusive Stadtführung und Fahrt mit der Parkeisenbahn runden das Programm ab.



**TERMIN**  
4. bis 8. April 2024  
Reisennummer 14203

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten Gruppenreise in der 2. Klasse
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Intercity Hotel Dresden
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Alt-Görlitz in Görlitz
- 1x Abendessen (A) in Dresden  
1x Abendessen in Görlitz
- Tageskarte der Zittauer Schmalspurbahn (6.4.), Fahrt auf dem gesamten Streckennetz
- Besichtigung des Schmalspurbahn-museums Oybin
- Fahrt auf dem Streckennetz der Muskauer Waldeisenbahn inkl. Imbiss und Besichtigung des Museumsbahnhofs
- Besuch und Fahrt mit der Parkei-

- senbahn Görlitz
- Stadtführungen in Dresden und in Görlitz
- Alle erforderlichen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab Dresden bis Görlitz  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.269,-  
Einzelzimmerzuschlag € 200,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. Februar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



## DONNERSTAG, 4. APRIL 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Dresden zum Intercity Hotel in der Nähe von Dresden Hbf. Gegen 13.00 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Unseren ersten Tag genießen wir bei einer Oldtimerbus-Stadtrundfahrt inklusive Stopp beim Blauen Wunder, der wohl bekanntesten Elbbrücke im Stadtgebiet von Dresden, und bei einer Fahrt mit der historischen Schwebebahn und der romantischen Standseilbahn, die jeweils aus dem Jahr 1901 stammen (unter Vorbehalt). Danach Straßenbahnfahrt zurück zum Hotel, Gepäckausgabe und Bezug der Zimmer. Abendessen und Übernachtung in Dresden.

## FREITAG, 5. APRIL 2024 (F)

Dieser erlebnisreiche Tag steht ganz im Zeichen von interessanten Eisenbahnstrecken und einer imposanten Modellbahnanlage. Unsere Fahrt beginnt in Dresden Hbf, führt nach Pirna an der Elbe. Ab hier befahren die Nebenstrecken nach Neustadt (Sachsen) und Sebnitz. Ab Sebnitz befahren wir den wohl interessantesten Streckenabschnitt, der auf Grund von Kunstbauten und Streckenführung den Beinamen „Sächsisch-Böhmische Semmeringbahn“ in Anlehnung der österreichischen Strecke erhielt. Unser erstes Ziel ist der Kneippkur- und Erholungsort Bad Schandau an der Sächsisch-Böhmischen Grenze. Nach der Elbquerung (Fähre) und einem kurzen Fußweg erreichen wir im Kurpark die Endhaltestelle der Kirnitschtalbahn,



einer Überlandstraßenbahn entlang der Kirnitschtalstraße zum Lichtenhainer Wasserfall. Auf dem gleichen Weg zurück erreichen wir wieder den Bahnhof Bad Schandau. Nach einer 10minütigen Bahnfahrt erreichen wir den Kurort Rathen und die dortigen Eisenbahnwelten. Es ist die weltweit größte Garteneisenbahn der Welt mit insgesamt 4.740 m Gleislänge. Es besteht genügend Zeit zur Besichtigung und zum Besuch der angegliederten Gaststätte. Gegen Abend Rückfahrt nach Dresden und Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung in Dresden.

## SAMSTAG, 6. APRIL 2024 (F)

Der heutige Reisetag führt uns zu den Strecken der Zittauer Schmalspurbahn, die wir von Dresden mit einem Regionalexpress erreichen. Auf dem Programm steht eine Pendelfahrt von Zittau und dem Kurort Oybin, dort ist Zeit für eine Mittagspause. Mit dem „Gebirgspendel“ fahren wir über Bertsdorf zum Kurort Jonsdorf und abschließend zurück zum Ausgangspunkt Zittau. Gegen Abend Regionalzugfahrt von Zittau entlang der Neiße (teils in Polen auf frisch sanierter Strecke) nach Görlitz. Zeit zur freien Verfügung und Übernachtung in Görlitz.

## SONNTAG, 7. APRIL 2024 (F, A)

Nach einer Regionalzugfahrt nach Weißwasser besuchen wir die Waldeisenbahn Muskau im Gebiet des Muskauer Faltenbogens. Über 90 Jahre

war die Schmalspurbahn mit einer Spurweite von nur 600 mm unentbehrlich für den Transport von Rohstoffen und Fertigprodukten. Auf einem Netz von rund 80 km Streckenlänge verband sie Industriebetriebe der Region mit Ton-, Braunkohle – und Kiesgruben. Heute zählt die Waldeisenbahn als Museumsbahn zu einer der beliebtesten Touristenattraktionen in der Lausitz. Auf dem teilweise wiederaufgebauten Streckennetz findet nun zwischen Weißwasser und den einzigartigen Landschaftsparks in Kromlau und Bad Muskau fahrplanmäßiger Betrieb statt. Der Besuch des Museums inkl. Mittagimbiss rundet diesen Ausflug ab. Am Nachmittag Rückreise nach Görlitz und gemeinsames Abschiedsabendessen in einem Restaurant in Görlitz.

## MONTAG, 8. APRIL 2024 (F)

Den letzten Tag der Reise beginnen wir mit einer Führung durch die mittelalterliche Altstadt von Görlitz mit Bauwerken der Gotik, der Renaissance und des Barock. Ferner besuchen wir die Görlitzer Parkeisenbahn, einer früheren Pioniereisenbahn der DDR und befahren diese mit einer Nachbildung des ADLER-Zuges. Gegen Mittag Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



# In Panoramazügen die Schweizer Alpen erleben

Ein Erlebnis der Extraklasse: In Panoramawagen durch das Eisenbahnparadies Schweiz im Luzern-Interlaken - Express, mit dem GoldenPass-Express, dem Glacier-Express, dem Bernina-Express sowie dem Gotthard-Panorama-Express sowie einer herrlichen Schifffahrt über den Vierwaldstättersee und ein paar kulinarischen Highlights.



© SBB CFF FFS

**TERMIN**  
1. bis 4. Mai 2024  
Reisennummer 24216

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

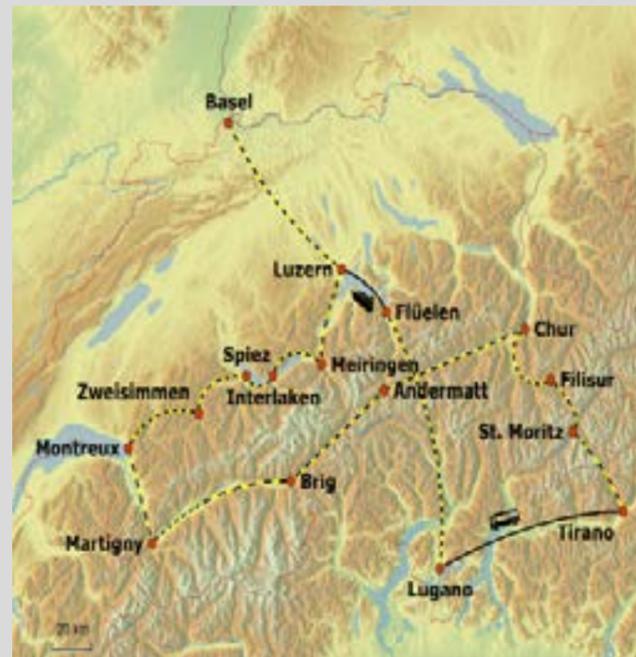
- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab/bis Basel SBB in der 1. Klasse
- Fahrt mit dem Luzern-Interlaken Express von Luzern nach Interlaken
- Fahrt mit dem GoldenPass-Express von Interlaken nach Montreux
- Fahrt mit dem Glacier-Express von Brig nach St. Moritz
- Fahrt mit dem Bernina Express von St. Moritz nach Tirano
- Fahrt mit dem Bernina-Express Bus von Tirano nach Lugano
- Fahrt mit dem Gotthard-Panorama-Express von Lugano nach Flüelen
- Schifffahrt über den Vierwaldstättersee von Flüelen nach Luzern
- Gepäckservice Basel SBB – Montreux – St. Moritz – Lugano – Basel SBB

- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) in Schweizer 4\* Hotels in Montreux, St. Moritz, und Lugano bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC oder Bad/WC
- 1x Tagesteller im Glacier-Express (M)
- 1x Mittagessen (M) auf dem Schiff
- 3x Mehrgängiges Abendessen (A)
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Basel SBB pro Person  
im Doppelzimmer € 2.190,-  
Einzelzimmerzuschlag € 400,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. Februar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Rätische Bahn



© MOB GoldenPass

## MITTWOCH, 1. MAI 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 11.30 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung und Gepäckabgabe für einen direkten Gepäcktransfer zum Hotel in Montreux. Die Schienenkreuzfahrt beginnt mit einer InterRegiofahrt in der 1. Klasse nach Luzern. Weiter geht es im Luzern-Interlaken Express, der uns über den Brünigpass und entlang des Briener Sees nach Interlaken Ost bringt. Dort wartet der luxuriöse GoldenPass-Express, der auf Normalspur entlang des Thuner Sees über die Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn durchs Simmental nach Zweisimmen fährt. In einem neuen, sehr schnellen Verfahren werden dort die Normalspurgestelle durch Meterspurdrehgestelle ersetzt, sodass wir mit der gleichen Wagengarnitur auf der Golden Pass Linie der Montreux-Oberland-Bahn (MOB) weiter durch die Schweizer Bergwelt um Gstaad herum und dann mit herrlichen Ausblicken auf den Genfer See nach Montreux reisen. Gemeinsames Begrüßungsabendessen in einem guten Schweizer Restaurant. Übernachtung im Hotel in Montreux wenige Meter vom Bahnhof und der Seepromenade entfernt.

## DONNERSTAG, 2. MAI 2024 (F, M, A)

Am frühen Vormittag fahren wir in einem InterRegio durchs Rhonetal nach Brig. Dort erwartet

uns eine Panoramafahrt im berühmten Glacier-Express in der 1. Klasse. Zunächst führt die Reise nach Oberwald, ehe der Zug im 15 km langen Furka-Basis-Tunnel verschwindet. Danach passieren wir Andermatt und fahren über den 2043 m hohen Oberalppass. Als Mittagessen wird ein 3-Gänge-Menü am Platz serviert. In Disentis wechselt der Zug auf das Netz der Rätischen Bahn RhB. Nach der Passage der atemberaubenden Rhenschlucht wird Chur erreicht, die älteste Stadt der Schweiz. Nach dem Fahrtrichtungswechsel folgt die zweistündige Fahrt über die zum UNESCO-Welterbe zählende, spektakuläre Albulabahn nach St. Moritz. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in St. Moritz.

## FREITAG, 3. MAI 2024 (F)

Eine weitere unvergessliche Bahnfahrt durch die Graubündener Bergwelt steht auf dem Programm. Kurzer Transfer nach Pontresina, dann geht es im Bernina-Express in der 1. Klasse über den 2253 m hohen Berninapass mit einzigartigen Ausblicken auf den mächtigen Viertausender Piz Bernina und dann in zahlreichen Serpentina hinunter ins Puschlavtal. Über das spektakuläre Kreisviadukt bei Brusio führt die legendäre Bernina-Bahn schließlich ins italienische Tirano. Dort Aufenthalt für eine Mittagspause und für einen Bummel durch

das historische Zentrum. Am Nachmittag bringt uns der rote Bernina Express Bus vorbei an den weitläufigen Weinbergen des Veltlins, durch malerische Dörfer und entlang des Comersees nach Lugano. Direkt am Luganer See gelegen und umgeben von mehreren Aussichtsbirgen überzeugt Lugano mit mediterranem Flair und einem historischen Stadtkern. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant und Übernachtung in Lugano.

## SAMSTAG, 4. MAI 2024 (F, M)

Den letzten Reisetag beginnen wir im 1. Klasse-Panoramawagen des Gotthard-Panorama-Express, mit dem wir aus dem herrlichen Tessin über die weltberühmte historische Gotthard-Bergstrecke und durch das Urner Reusstal nach Flüelen fahren. Dort besteigen wir ein Schiff, das über den glitzernden Vierwaldstättersee nach Luzern fährt. Während der Fahrt wird ein Abschieds-Mittagessen serviert. Ein InterRegio bringt uns schließlich nach Basel SBB, wo diese erlebnisreiche Traumreise durch die Schweiz gegen 17 Uhr endet. Gepäckentgegennahme, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© Ivan Gualtieri



© simon und Kim www.werbefotografie.ch

# Mit dem Zug durch das Großherzogtum Luxemburg

Das letzte Großherzogtum Europas hat mehr zu bieten als Bankgeschäfte, Burgen, Schlösser und malerische Landschaften. Reisen Sie mit uns in die Vergangenheit bei einer Dampfzugfahrt mit dem Train 1900 durch das Bergbauzentrum Fond-de-Gras und bei einer Führung am Hochofen von Belval. Erlebnisreiche Bahnfahrten und ein attraktives kulturelles Programm dürfen natürlich auf einer IGE-Reise nicht fehlen.



**TERMIN**  
2. bis 6. Mai 2024  
Reisennummer 44202

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Programmablauf genannten Bus- und Bahnfahrten ab/bis Luxemburg
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel Novotel Luxembourg Centre im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1x Abendessen (A)
- Stadtführung durch Luxemburg
- Führung durch den Hochofen von Belval
- Besuch Straßenbahnmuseum Tramsusée
- Fahrt mit dem Train 1900 Fond-de-Gras (Dampf und Diesel)
- Besuch der Remise Train 1900
- Schmalspurbahnfahrt mit der Grubenbahn Minièresbunn Dhoil
- Stadtführung und Burgführung Vianden
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Luxemburg  
pro Person  
im Doppelzimmer € 1.190,-  
Einzelzimmerzuschlag € 390,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standartimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. März 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



**DONNERSTAG, 2. MAI 2024 (F, A)**

Individuelle Anreise nach Luxemburg zum Hotel bis 14.30 Uhr. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung in der Hauptstadt Luxemburg des gleichnamigen Großherzogtums. Anschließend lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der schönen Altstadt bei einer Führung mit öffentlichen Verkehrsmitteln kennen. Dazu zählen das Großherzogliche Palais, die Kathedrale Notre Dame von 1613 und das Rathaus von 1830. Ein Highlight ist der Blick vom Chemin de la Corniche, auch der schönste Balkon Europas genannt. Danach genießen wir ein gemeinsames Begrüßungsabendessen.

**FREITAG, 3. MAI 2024 (F)**

Am Morgen nehmen wir einen Regelzug der Société Nationale des Chemins de Fer Luxembourgeois (CFL) gen Süden in die Industriestadt Belval. Belval ist ein ehemaliger Standort der Arbed, einem 1911 gegründeten luxemburgischen Stahlkonzern. Wir besuchen den Hochofen und die Cité des Sciences und erhalten so einen umfassenden Einblick in die Geschichte der Stahlproduktion und in die Umwandlung der Industriebranche in ein zeitgenössisches Stadtviertel mit bemerkenswerter Architektur und Stadtplanung. Gegen Mittag nehmen wir einen Regelzug zurück nach Luxemburg, um das Straßenbahnmuseum Tramsusée

zu besuchen. Auf faszinierende Weise wird dort die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des öffentlichen Verkehrs in Luxemburg präsentiert. Perfekt restaurierte Triebwagen und Busse sowie zahlreiche Modelle im Maßstab 1:8 und vieles mehr begeistern die Besucher.

**SAMSTAG, 4. MAI 2024 (F)**

Nach dem Frühstück begeben wir uns mit einem Regelzug nach Pétange, dem Ausgangspunkt der Museumsbahn von Fond-de-Gras. Dort steigen wir in einen Schienenbus des Train 1900 um, der uns in ein ehemaliges Abbaugelände zum Minett Park Fond-de-Gras fährt. Dort haben wir Gelegenheit, die historischen Eisenbahnanlagen, industriellen Gebäude und Exponate zu erkunden, die Einblicke in die industrielle Vergangenheit Luxemburgs bieten. Mit der Grubenbahn Minièresbunn (700 mm-Schmalspurbahn) geht es zu einer aufregenden Mienenbesichtigung. Im Anschluss bringt uns ein Dampfzug des Train 1900 wieder zurück nach Pétange. Nach diesem Ausflug in eine andere Zeit nehmen wir den Regelzug zurück nach Luxemburg.

**SONNTAG, 5. MAI 2024 (F)**

Am Vormittag entdecken wir das Schienennetz von Luxemburg. Gen Norden nehmen wir einen

Regelzug nach Kautenbach. Weiter geht es auf der rund 10 Kilometer langen elektrifizierten Nebenbahn nach Wiltz. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren wir zurück nach Kautenbach und dann weiter gen Norden durch den Naturpark Ardennen durchs landschaftlich äußerst reizvolle Tal der Clerve mit insgesamt 23 Tunnels über Clervaux nach Troisvierges. Über die gleiche Strecke geht es im Anschluss zurück nach Clervaux. Ein Reisebus bringt uns dann nach Vianden. Dort haben wir Zeit für eine individuelle Mittagspause oder für eine Fahrt mit dem Sessellift mit herrlichem Panoramablick, ehe wir einer Führung durch das Städtchen mit mittelalterlichem Charme lauschen und die wohl schönste Burg in Luxemburg besuchen. Die im Tal der Our gelegene Burg Vianden ist stolze 1000 Jahre alt. Die Rückfahrt nach Luxemburg erfolgt zunächst per Reisebus nach Diekirch und dann mit einem Regelzug nach Luxemburg.

**MONTAG, 6. MAI 2024 (F)**

Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung. Anschließend gibt es vor der individuellen Heimreise noch die Möglichkeit, Luxemburg auf eigene Faust zu entdecken.



# Abenteuer Himalaya-Express

Eine Reise der Superlative: Über die höchstgelegene Eisenbahnlinie der Welt von Peking nach Lhasa in Tibet mit einem Abstecher zu den höchsten Bergen der Erde im Himalaya-Gebirge, wo der Höchste unter den Hohen, der 8.846 Meter hohe Mount Everest, majestätisch in die Wolken ragt.



© Armin Götz

**TERMIN**  
4. bis 17. Mai 2024  
Reisennummer 24208

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Rundreise durch China und Tibet ab/bis Peking Flughafen laut Programm
- Fahrt im Hochgeschwindigkeitszug von Peking nach Lanzhou und weiter nach Xining
- Schlafwagenfahrt im Vierbettabteil von Xining nach Lhasa
- 13x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Programm im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Bahnfahrt von Lhasa nach Shigatse im Soft-Seater
- Bahnfahrt von Lhasa nach Nyingchi im Soft-Seater
- Flug mit Air China in der Economy Class von Nyingchi nach Peking
- 2x Mittagessen (M), 13x Abendessen (A) entweder im Hotel oder in

örtlichen Restaurants bzw. im Zug  
▪ Alle genannten Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritt laut Programm

- Alle notwendigen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Peking Flughafen  
pro Person  
im Doppelzimmer € 3.950,-  
Einzelzimmerzuschlag € 770,-

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass sowie ein Visum für China benötigt (nicht inkl.). Unterlagen für Ihr Visum bekommen Sie nach Reiseendbestätigung von uns/IGE.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 29. Februar 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Individueller Flug ab Deutschland nach Peking. Gerne organisieren wir für Sie einen Nachtflug mit der IGE-Reiseleitung, Ankunft um 7.20 Uhr Ortszeit (am 4. Mai, Ticket nicht inbegriffen).

## SAMSTAG, 4. MAI 2024 (M, A)

Am frühen Morgen Empfang durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen der chinesischen Hauptstadt Peking. Anschließend Besichtigung eines Abschnitts der Großen Mauer, des größten Baudenkmals der Erde. Abendessen und Übernachtung in Peking.

## SONNTAG, 5. MAI 2024 (F, A)

Am Vormittag besichtigen wir Peking mit seinen einzigartigen Sehenswürdigkeiten wie dem Kaiserpalast, dem Platz des Himmlischen Friedens und dem Himmelstempel. Danach gibt es Zeit für einen Bummel durch Pekings Einkaufsmeile, der Wang Fu Jing Straße. Abendessen und Übernachtung in Peking.

## MONTAG, 6. MAI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück Transfer zum Pekinger Westbahnhof und Fahrt mit einem modernen Hochgeschwindigkeitszug in der 1. Klasse nach Lanzhou (Fahrzeit ca. 7 Stunden). Anschließend geht es mit einem anderen Hochgeschwindigkeitszug weiter nach Xining, dem Eingangstor zu Tibet. Abendessen und Übernachtung in Xining.

## DIENSTAG, 7. MAI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück besuchen wir den Qinghai-See, den größten See Chinas und einer der größten abflusslosen Salzseen der Erde. Nach dem Abendessen erfolgt der Transfer zum Bahnhof Xining. Dort startet unsere aufregende Bahnreise ins rund 4000 km entfernte Lhasa. Für die Fahrt über die höchste Eisenbahnroute der Welt wurden von der Chinesischen Staatsbahn spezielle neue und komfortable Zuggarnituren angefertigt, die auch über Sauerstoff-Regulierungen wie im Flugzeug verfügen. Der Zug bietet komfortable Schlafwagenabteile mit jeweils 4 Betten. Dort machen wir es uns gemütlich – für die aufregende Reise zum „Dach der Welt“. Übernachtung im Schlafwagen.

## MITTWOCH, 8. MAI 2024 (F, M, A)

Während der Nacht geht es über die Hochebene von Qai-dan Pendi und durchs Dangla-Shan-Gebirge. Und auch den Tag verbringen wir komplett im Zug. Gegen Mittag wird der höchste Punkt der Reise erreicht, der 5070 Meter hoch gelegene

Tanggula-Pass, der gleichzeitig die Grenze zu Tibet ist. Dann führt die Fahrt hinunter ins Salween-Tal und schließlich folgt der Zug dem Fluss bis Lhasa. Frühstück und Mittagessen im Speisewagen, Abendessen und Übernachtung in Lhasa.

## DONNERSTAG, 9. MAI 2024 (F, A)

Wir beginnen den Tag mit einer Führung durch die „Stätte der Götter“, was Lhasa auf tibetisch bedeutet. Dabei besichtigen wir den Stadtempel Jokhang, die buddhistischen Kultstätten Tibets und den weltberühmten Potala-Palast, einst Sitz des Dalai Lama. Am Nachmittag steht dann noch ein Besuch des Sera-Klosters auf dem Programm. Abendessen und Übernachtung in Lhasa.

## FREITAG, 10. MAI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück erleben wir auf einer einmaligen Gebirgsfahrt die neue Eisenbahnstrecke von Lhasa zur 3836 Meter hoch gelegenen Stadt Shigatse. Die Bahn ist 251 km lang und führt durch 29 Tunnel, durch atemberaubende Schluchten und über 116 Brücken. Der Zug startet um 8.30 Uhr, die Fahrzeit beträgt etwa 3 Stunden. Shigatse ist rund 600 Jahre alt und die zweitgrößte Stadt Tibets. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten für den Nationalpark Himalaya geht es dann mit dem Bus über zwei Pässe nach Neu-Tingri, wo wir übernachten werden.

## SAMSTAG, 11. MAI 2024 (F, A)

An diesem Vormittag erwartet uns eine abenteuerliche Busfahrt von Neu-Tingri zum fast 6000 Meter hohen Kagonle-Pass, wo wir einen herrlichen Sonnenaufgang über dem Himalaya-Gebirge erleben können. Anschließend geht es über zahlreiche Serpentinaen zum Kloster Rongbuk am Fuße des Mount Everest. Das Kloster liegt nur wenige Kilometer vom Basislager I entfernt. Auf einer Höhe von 4980 Metern errichtet, ist Rongbuk das höchstgelegene Kloster weltweit. Während der Klosterbesichtigung bietet sich ein herrlicher Blick auf den Gipfel des höchsten Berges der Welt. Am Nachmittag geht es mit dem Bus über die gleiche Route wieder zurück zum Hotel in Neu-Tingri. Abendessen und Übernachtung.

## SONNTAG, 12. MAI 2024 (F, A)

An diesem Reisetag fahren wir mit dem Bus zurück nach Shigatse, wo wir am Nachmittag ankommen werden. Nach der Ankunft Besichtigung des eindrucksvollen Tashilumpo-Stammklosters, wo der Penchen Lama, einer der wichtigsten Autoritäten

des tibetischen Buddhismus, seinen Sitz hat. Abendessen und Übernachtung in Shigatse.

## MONTAG, 13. MAI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück steht ein gemütlicher Bustransfer zum Yamdrok-See auf dem Programm, der zu den heiligen Seen Tibets gehört. Dem Glauben nach ist er die Erscheinungsform einer Göttin. Der See hat eine Fläche von rund 640 km<sup>2</sup>. Seine zahlreichen Ausbuchtungen geben ihm die Form eines Skorpions; daher rührt auch sein Name. Ebenfalls per Bus geht es dann zurück nach Lhasa. Abendessen und Übernachtung in Lhasa.

## DIENSTAG, 14. MAI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück genießen wir eine Bahnfahrt nach Nyingchi über die erste elektrifizierte Eisenbahnlinie Tibets. Die neuen, dort eingesetzten Züge befahren die Strecke mit einer Geschwindigkeit von 160 km pro Stunde. In Nyingchi angekommen erleben wir eine Führung durch die noch sehr authentische Stadt. Am Nachmittag besichtigen wir dann den Lamaling-Temple. Abendessen und Übernachtung in Nyingchi.

## MITTWOCH, 15. MAI 2024 (F, A)

Von Nyingchi aus kann man perfekt die Schönheit der „Schweiz in Tibet“ erkunden – ein Schwerpunkt dieses Reisetags. Zunächst fahren wir mit dem Bus Richtung Lulang. Die Tour führt über den 5000 Meter hoch gelegenen Serkyimla-Pass, wo wir einen wunderschönen Blick zum Mount Namjak Barwa, einem der höchsten Himalaya-Berge, haben werden. Ein weiterer Höhepunkt ist das kleine, urtümliche Dorf Tashi Gang. Am Nachmittag Rückfahrt nach Nyingchi. Abendessen und Übernachtung in Nyingchi.

## DONNERSTAG, 16. MAI 2024 (F, A)

Am Vormittag Transfer zum neu erbauten Flughafen von Nyingchi und Flug mit Air China in der Economy-Class nach Peking. Am Nachmittag besichtigen wir dort das große Eisenbahnmuseum mit seiner umfangreichen Sammlung an Originalfahrzeugen. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant. Es besteht auch die Möglichkeit, am Abend eine Akrobatik-Show zu besuchen. Übernachtung in Peking.

## FREITAG, 17. MAI 2024 (F)

Der Vormittag steht zur freien Verfügung, anschließend Transfer zum Flughafen. Individueller Heimflug am Nachmittag von Peking in Richtung Deutschland.



# Der IGE-Klassiker: BERNINA- und GLACIER-EXPRESS

Es ist immer noch eine Traumreise: Die Fahrt mit den berühmtesten Schweizer Expresszügen durch eine atemberaubende Alpenwelt - im GLACIER-EXPRESS von Zermatt nach St. Moritz und im BERNINA-EXPRESS von St. Moritz nach Tirano und zurück.



**TERMIN**  
3. bis 7. Juni 2024  
Reisennummer 24215

- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

**Unser umfangreiches  
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse.
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse im GLACIER-EXPRESS von Zermatt nach St. Moritz.
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse im BERNINA-EXPRESS von St. Moritz nach Tirano und zurück
- Gepäckservice Basel SBB bis Zermatt/ St. Moritz – Basel SBB
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) in Schweizer 3\* Hotels (2 x in Zermatt und 2 x in St. Moritz)
- Bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC oder Bad/ WC
- 4x Abendmenü (A) im Hotel
- 1x Tagesteller im Glacier-Express (M)

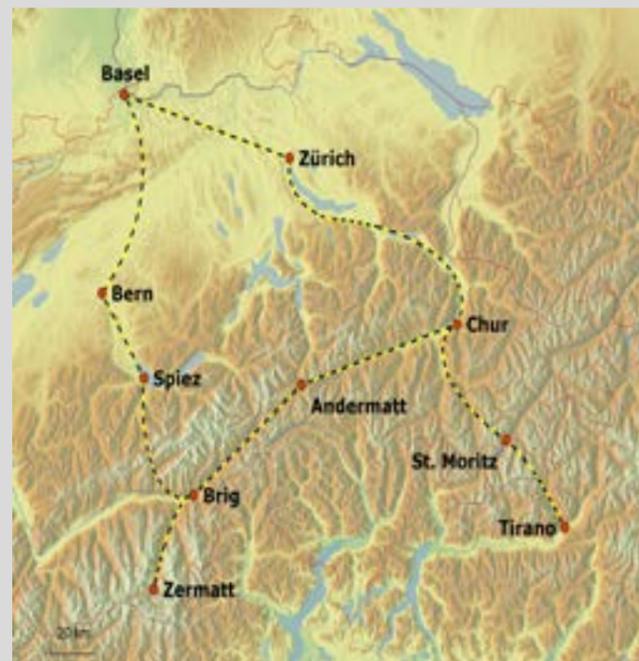
**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Basel SBB pro Person  
im Doppelzimmer € 1.795,-  
Einzelzimmerzuschlag € 200,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standartimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 24. November 2023**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



**MONTAG, 3. JUNI 2024 (A)**

Individuelle Anreise bis 12.00 Uhr nach Basel SBB. Von dort direkter Gepäcktransfer zum Hotel in Zermatt. Unsere Reise durch die herrliche Schweizer Alpenwelt beginnt mit einer Eurocity-Fahrt von Basel SBB über Olten in die Hauptstadt Bern und weiter über Spiez am Thuner See sowie über die alte, sehenswerte Lötschberg-Strecke ins Rhonetal nach Brig. Dort steigen wir um und machen Bekanntschaft mit der meterspurigen Matterhorn-Gotthard-Bahn, die uns durch das wildromantische Matternal hinauf ins weltberühmte und autofreie Bergsteigerdorf Zermatt bringt. Nach der Ankunft spazieren wir gemütlich durch den Ort zum zentral gelegenen 3-Sterne Best Western Hotel Butterfly. Abendessen und Übernachtung.

**DIENSTAG, 4. JUNI 2024 (F, A)**

Heute haben Sie die Möglichkeit mit der rund 9 km langen Zahnradbahn zum 3.089 m hohen Gornergrat zu fahren. Dort können Sie die Ausstellung „ZOOM the Matterhorn“ besuchen oder zum in der Nähe befindlichen Riffelsee wandern. Alternativ könnten Sie z.B. auch das malerische Zermatt mit den typischen uralten Holzhäusern oder das sehenswerte Matterhorn Museum zu erkunden. Zudem besteht die Möglichkeit, mit der Seilbahn zum 3.883 m hohen Kleinen Matterhorn zu schweben. Bei gutem Wetter warten tolle Ausblicke auf die gewaltigen Gletscher um das Monte-Rosa-Massiv, das Breithorn und das Matterhorn auf

Sie. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Zermatt.

**MITTWOCH, 5. JUNI 2024 (F, M, A)**

Nach kurzem Fußweg zum Bahnhof erwartet uns eine fast achtstündige, einzigartige Panoramafahrt im berühmten GLACIER-EXPRESS. Zunächst führt die Reise wieder durchs Matternal hinunter nach Visp. Dann folgt der Zug dem Rhonetal flussaufwärts über Brig nach Oberwald, ehe er im 15 km langen Furka-Basis-Tunnel verschwindet. Danach passieren wir Andermatt am Fuße der Gotthard-Passstraße und fahren schließlich auf diversen, insgesamt 23 km langen Zahnradabschnitten über den 2.043m hohen Oberalp Pass. Ein Tagesteller, der an Bord frisch zubereitet und als Mittagessen an Ihrem Sitzplatz serviert wird (*inkl.*), gehört in diesem Abschnitt genauso mit zum exklusiven GLACIER-EXPRESS-Erlebnis, wie erlesene Weine aus der Region (*nicht inkl.*). In Disentis wechselt der Zug auf das Netz der Rhätischen Bahn RhB. Nach der Passage der atemberaubenden Rheinschlucht wird Chur erreicht, die älteste Stadt der Schweiz. Nach dem Fahrtrichtungswechsel folgt die zweistündige Fahrt über die zum UNESCO-Welterbe zählende, spektakuläre Albulabahn nach St. Moritz. Bustransfer zum 3-Sterne-Hotel Soldanella in St. Moritz. Abendessen und Übernachtung.

**DONNERSTAG, 6. JUNI 2024 (F, A)**

Eine weitere unvergessliche Bahnfahrt durch die

Schweizer Bergwelt steht auf dem Programm. Im BERNINA-EXPRESS geht es über den 2.253 m hohen Berninapass mit einzigartigen Ausblicken auf den mächtigen Viertausender Piz Bernina und dann über Alp Grüm in unzähligen Serpentina hinunter ins italienisch geprägte Val Poschiavo. Über das spektakuläre Kreisviadukt bei Brusio führt die legendäre Bernina-Bahn schließlich ins italienische Tirano. Dort haben Sie Aufenthalt für eine Mittagspause oder für einen Bummel durch das historische Zentrum. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem BERNINA-EXPRESS nach St. Moritz. Abendessen und Übernachtung im Hotel Soldanella.

**Freitag, 7. Juni 2024 (F)**

Am Morgen nehmen wir Abschied von St. Moritz und der Graubündner Bergwelt. Unsere Heimreise führt uns zunächst im Regionalzug über die bereits bekannte Albula-Linie nach Chur. Von dort fahren wir über Landquart vorbei am Walen- und Zürichsee zurück nach Basel SBB, wo die erlebnisreiche Reise gegen 15.00 Uhr endet. Entgegennahme des direkt nach Basel transferierten Gepäcks und Verabschiedung durch die Reiseleitung sowie individuelle Heimreise.



# Norddeutschland: Zu Lande und zu Wasser unterwegs zwischen den Meeren

Schleswig-Holstein, das „Land zwischen den Meeren“, ist mehr als eine Region, es verspricht ein Lebensgefühl voller Frische und Bodenständigkeit. Lernen Sie per Bahn, Bus und Schiff die überaus vielseitige Eisenbahnwelt im nördlichsten deutschen Bundesland kennen. Zwei Höhepunkte dieser Reise: die Halligbahnen Dagebüll und Lüttnoorsiel sowie die Angelner Dampfeisenbahn.



**TERMIN**  
25. Juni bis 1. Juli 2024  
Reisennummer 14202

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne Nordica Hotel in komfortablen Doppelzimmern/ Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) im 3-Sterne Intercity Hotel Kiel Hbf in komfortablen Doppelzimmern/ Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 3x Abendessen (A) im Hotel in Heide
- 1x Dinnerbuffet (A) auf dem Raddampfer Freya
- Gepäcktransfer Hotel Heide – Hotel Kiel
- Zufahrt nach Sylt in der 1. Klasse (H/R)

- Inselrundfahrt im Oldtimerbus auf Sylt
- Besuch & Besichtigung der Hallig-Bahnen Dagebüll – Oland – Langeneß und Lüttnoorsiel – Nordstrandischmoor
- Besichtigung des Technische Museum U-995
- Besichtigung des Marine-Ehrenmal
- Oldtimerbusfahrt Laboe – Schönberg - Kiel
- Führung und Fahrt mit der Schönberger Museumsbahn
- Ausflug mit dem Charterbus zur Windjammerparade
- Fahrt mit der Angelner Dampfeisenbahn Besuch
- Fahrt mit dem Raddampfer „Freya“
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab Heide bis Kiel pro Person im Doppelzimmer € 1.890,- Einzelzimmerzuschlag € 375,- (H/R)

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise

wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 25 März 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Hendrik Bloem



© Hendrik Bloem

## DIENSTAG, 25. JUNI 2024 (A)

Individuelle Anreise zum Hotel in Heide. Gegen 18.00 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung im 4-Sterne-Hotel Nordica. Abendessen im Hotel.

## MITTWOCH, 26. JUNI 2024 (F, A)

Unserer Nordlandtour startet mit einer Regelzugfahrt in der 1. Klasse auf die größte der Nordfriesischen Inseln nach Westerland auf Sylt. Wir haben zunächst Zeit, Westerland individuell zu erkunden. Der Ort ist ein mondänes Nordseeheilbad mit endlosen Stränden und herrlichen Dünen. Nach der Mittagspause lernen wir während einer dreistündigen Rundfahrt im Oldtimerbus die wohl berühmteste deutsche Insel kennen – teilweise auf der Route der 1970 stillgelegten Inselbahn. Zunächst geht es Richtung Norden, dann durch Wenningstedt und Kampen, durch das Wanderdünengebiet, vorbei am traditionsreichen Königshafen bis nach List, wo wir eine Pause einlegen. Dann bummeln wir weiter über Braderup, Munkmarsch, Keitum, Tinnum vorbei am südlichen Ortsrand von Westerland bis nach Rantum und schließlich zur Südspitze der Insel nach Hörnum und wieder nach Westerland. Rückfahrt im Regelzug in der 1. Klasse zurück nach Heide. Spaziergang zum Hotel und Gemeinsames Abendessen.

## DONNERSTAG, 27. JUNI 2024 (F, A)

Am heutigen Reisetag unternehmen wir einen Ausflug zu zwei Küstenschutzbahnen Nordfrieslands. Mit dem Zug fahren wir zunächst nach Niebüll und weiter zur 9 km langen Halligbahn Dagebüll – Oland – Langeneß (Spurweite 900 mm). Nach

einer kurzen individuellen Mittagspause in Dagebüll geht es mit dem Zug wieder über Niebüll nach Bredstedt. Anschließend Busfahrt zur 600-mm-Halligbahn Lüttnoorsiel – Nordstrandischmoor. Beide Bahnen dienen unter anderem den lokalen Bewohnern als Transportmittel. Am späten Nachmittag Busfahrt zurück nach Heide. Abendessen im Hotel.

## FREITAG, 28. JUNI 2024 (F)

Mit Regionalzügen geht es über Neumünster nach Kiel. Mit dem Fördedampfer genießen wir die herrliche Überfahrt über die Kieler Förde nach Laboe. Dort unternehmen wir einen gemütlichen Spaziergang entlang der traumhaften Promenade bis zum „U-Boot auf dem Strand“ in welchem sind das Technische Museum U-995 (Typ VII C) befindet. Im Anschluss besuchen wir das weltbekannte Wahrzeichen der Kieler Förde – das 85 Meter hohen „Marine-Ehrenmal“ (mit Fahrstuhl erschlossen). Auf der Aussichtsplattform haben wir einen einzigartigen Blick über die Ostsee bis zu den dänischen Inseln (wetterabhängig). In einem Benz-Oldtimercharterbus aus dem Jahr 1971 geht es zur Schönberger Museumsbahn, wo wir eine Führung erhalten. Die Sammlung umfasst u.a. 30 Tramfahrzeuge und zahlreiche historische Eisenbahnjuwelen. Am späten Nachmittag Oldtimer-Charterbusfahrt nach Kiel.

## SAMSTAG, 29. JUNI 2024 (F)

Am heutigen Tag findet in Kiel, anlässlich der Kieler Woche, die weltbekannte „Windjammer“ statt. Ein Charterbus bringt uns nach Holtzenau, wo wir

an der Förde die Ausfahrt der unzähligen riesigen echten Windjammer und mittleren Segler im Parade-Verband hautnahe erleben. Rückfahrt mit dem Charterbus nach Kiel. Nachmittags haben Sie Zeit dort die Kieler Woche zu genießen.

## SONNTAG, 30. JUNI 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück bringt uns ein Regelzug nach Süderbrarup. Mit der Angelner Dampfeisenbahn fahren wir weiter zur idyllischen Kleinstadt Kappeln. Dort erwarten uns zahlreiche mustergültig renovierte alte Gebäude, Kirchen und Mühlen. Im Anschluss Fahrt mit dem Raddampfer Schlei Princess dem Fluss Schlei aufwärts folgend bis Lindaunis. Ein Bus bringt uns danach zurück nach Süderbrarup, von dort Weiterfahrt mit dem Zug nach Kiel. Am Abend steht eine Feuerwerksfahrt auf der Kieler Förde mit dem Raddampfer „Freya“ auf dem Programm. Auf der rund fünfstündigen Schiffsrundfahrt genießen Sie ein reichhaltiges Dinnerbuffet.

## MONTAG, 1. JULI 2024 (F)

Nach dem Frühstück wird sich die IGE-Reiseleitung von unseren Gästen verabschieden. Anschließend individuelle Heimreise ab Kiel.

**Diese Reise kann mit der Reise „Mit dem Zug durch die Lüneburger Heide und zum MiWuLa nach Hamburg“ zu einem Gesamtpreis in Höhe von 3.380,-€ pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag gesamt 735,-€) kombiniert werden.**



© Hendrik Bloem



# Mit dem Zug durch die Lüneburger Heide und zum MiWuLa nach Hamburg

Die Lüneburger Heide, auch Lümbörger Heid, ist eine historische Kulturlandschaft im norddeutschen Tiefland. Nach der Stadt Lüneburg benannt, umfasst sie den Hauptteil des früheren Fürstentums Lüneburg. Wir begeben uns auf eine erlebnisreiche Reise mit besonderen Dampf- und Dieselezügen verschiedener Spurweiten, die teilweise exklusiv für unsere Tour eingesetzt werden. Ein attraktives Rahmenprogramm in der abwechslungsreichen und welligen Heide-, Geest-, Moor- und Waldlandschaft und ein Besuch im Miniatur Wunderland runden diese außergewöhnliche IGE-Reise ab.



© Stefan Schröder

**TERMIN**  
1. bis 7. Juli 2024  
Reisenummer 14204

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel DORMERO Hotel Altes Kaufhaus in Lüneburg im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC
- 1x Lunchpaket als Mittagsverpflegung
- 2x Abendessen (A)
- Stadtführung in Lüneburg
- Schmalspursonderzug auf der Böhmetalbahn Walsrode
- Eintritt in das Miniatur Wunderland
- Dampfschiff St. Georg auf der Binnenalster
- Draisinenfahrt Alt Garge
- Fahrt mit der Moorbahn Sittensen
- Aufenthalt in der Parkanlage Bauernmoor
- Dampfsonderzugfahrt Bergedorf – Geesthacht und zurück
- Besuch der Fahrzeugsammlung

gen Böhmetalbahn, Geesthacht, Heide Express

- Triebwagensonderfahrt Winsen – Niedermarschacht und zurück
- Triebwagensonderfahrt Lüneburg – Soderstorf und zurück
- Museumstriebwagen Lüneburg – Bleckede und zurück
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Lüneburg pro Person  
im Doppelzimmer € 1.590,-  
Einzelzimmerzuschlag € 360,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 15 Mai 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

## MONTAG, 1. JULI 2024 (A)

Individuelle Anreise nach Lüneburg zum Hotel bis 14 Uhr. Ihr IGE-Reiseleiter begrüßt Sie und gemeinsam lernen wir anschließend Lüneburg mit seinen Sehenswürdigkeiten bei einer Stadtführung kennen. Eine Mischung zwischen Mittelalter und Moderne, mit gotischen Kirchen, historischen Giebelhäusern und neuzeitlichen Universitätsbauten prägen das Stadtbild der Salzstadt. Anschließend lernen sich die Reisetilnehmer bei einem gemeinsamen Begrüßungsabendessen in einem Restaurant kennen. Übernachtung im Dormero Hotel unweit des Bahnhofs.

## DIENSTAG, 2. JULI 2024 (F)

Nach dem Frühstück brechen wir zur 600 mm-Schmalspurbahn durch das Böhmetal auf. Mit dem Regelzug geht es zunächst über Uelzen und Soltau nach Walsrode. Dort steigen wir in den nur für unsere Gruppe reservierten Schmalspurzug um, wo wir den besonderen Wallückewagen benutzen können. Von Walsrode aus geht es in die „Böhmeschen Dörfer“. Ebenso darf eine Besichtigung der Fahrzeugsammlung nicht fehlen. Einst war die Strecke eine regelspurige Heidebahn, heute präsentiert sich die Böhmetalbahn als schmalspurige Kleinbahn mit Fahrzeugen, die aus aller Welt zusammengetragen und liebevoll restauriert wurden. Beladen mit vielen Eindrücken geht es am Nachmittag in Regelzügen wieder zurück nach Lüneburg.

## MITTWOCH, 3. JULI 2024 (F)

An diesem Tag steht die Hanse- und Hafenstadt Hamburg im Mittelpunkt unserer Reise. Wir fahren mit dem Regelzug nach Hamburg, wo wir zunächst das Miniatur Wunderland besuchen werden. Auf 1610 m² Modellfläche treffen wir auf über 1100 Züge, die auf 16 km Gleislänge in eindrucksvollen Nachbildungen von bedeutenden Regionen dieser Welt unterwegs sind. Unzählige bekannte Sehenswürdigkeiten, Häuser, Orte, Personen und Fahrzeuge unterstreichen den typischen Charakter der jeweiligen Landschaft, ob es Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien, Monaco, Skandinavien, die USA oder auch Südamerika ist. Anschließend geht es an die Binnenalster, wo wir mit dem ältesten Dampfschiff Deutschlands, der St. Georg, eine etwa zweistündige Rundfahrt erleben werden. 1876 als Falke gebaut, ist der Dampfer St. Georg das älteste betriebsfähig erhaltene Fahrzeug des Hamburger Nahverkehrs. Am Abend geht es wieder mit den Regelzügen zurück nach Lüneburg.



© Stefan Benecke



© Daniel Behnke

## DONNERSTAG, 4. JULI 2024 (F, M)

Nach dem Frühstück brechen wir mit einem modernen Reisebus nach Alt Garge zur dortigen Draisinenbahn auf. Bei der Fahrt erleben wir, gemütlich tretend, die Marsch-Landschaft hautnah. Verschnaufpausen in Bleckede und am Elbstrand sind natürlich vorgesehen. Anschließend geht es weiter mit dem Bus nach Burgsittensen. Für den Ausflug werden Lunchpakete als Mittagsverpflegung mitgeführt. Mit der Moorbahn fahren wir dann in das Tister Bauernmoor. Es handelt sich um eine 600 mm-Schmalspurbahn, bei der wir die moortypische Tier- und Pflanzenwelt aus nächster Nähe erleben werden. Eigene Zeit für Erkundungen und das Besucherzentrum sind eingeplant, bevor wir wieder mit unserem Reisebus nach Lüneburg zurückfahren.

## FREITAG, 5. JULI 2024 (F)

Mit dem Regelzug geht es nach dem Frühstück zunächst nach Bergedorf. Dort besuchen wir die Geesthachter Eisenbahn, welche in langer Tradition seit den 1970er Jahren mit Dampf auf der Strecke von Bergedorf nach Geesthacht unterwegs ist. Die Bahnlinie wurde 1906 in Betrieb genommen und feierte bis in die 1950iger Jahre ungeahnte Erfolge. Unser Dampfsonderzug bringt uns von Bergedorf Süd über Geesthacht nach Krümmel und zurück. Natürlich darf ein Abstecher zur Fahrzeugsammlung nicht fehlen. Mit dem Regelzug erreichen wir über eine geschichtsträchtige Strecke via Büchen wieder Lüneburg.

## SAMSTAG, 6. JULI 2024 (F, A)

Dieser Tag steht im Zeichen von historischen Triebwagen auf Nebenbahnen. Zunächst fahren

wir mit dem Regelzug von Lüneburg nach Winsen. Dort wartet der Triebwagen 0504 aus dem Jahre 1933 auf uns, um uns als Sonderzug durch eine bewaldete Landschaft mit zahlreichen Brücken nach Niedermarschacht am Elbufer zu bringen. Nach kurzem Aufenthalt geht es nach Winsen zurück. Mit dem Regelzug erreichen wir wieder Lüneburg, wo wir uns mittags kurz erholen und stärken, um dann zur nächsten Triebwagenfahrt aufzubrechen. Mit dem VT 0508 „Ameisenbär“, ein Wismarer „Schweineschnäuzchen“, fahren wir als Sonderzug von Lüneburg nach Soderstorf im Herzen der Lüneburger Heide. Die hügelige Landschaft ist geprägt von Heide-, Acker- und Weideflächen, ebenso von Misch- und Kiefernwäldern. Den Abschluss dieses Eisenbahntages bildet ein Besuch im Lokschuppen des Heide-Express. Mit dem Taxi geht es zurück zum Hotel, wo wir am Abend in einem Restaurant in der Altstadt bei einem gemütlichen Beisammensein die Erlebnisse der Woche Revue passieren lassen.

## SONNTAG, 7. JULI 2024 (F)

Am letzten Tag unserer Reise geht es mit dem GDT 0518 von Lüneburg im planmäßigen Museumszug nach Bleckede. Dort besteht die Möglichkeit, einen Spaziergang durch die Stadt zur Elbfähre zu unternehmen oder schlicht eine Mittagspause einzulegen. Am Nachmittag geht es wieder mit dem Museumstriebwagen zurück nach Lüneburg, wo unsere Reise durch die Lüneburger Heide ihr Ende findet. Gegen 16 Uhr Verabschiedung durch den Reiseleiter am Hotel, wo auch das Gepäck deponiert ist, und individuelle Heimreise.



©/EXC Media Paul Vogt

# Usbekistan; Auf Schienen die legendäre Seidenstraße entdecken

Sie haben sicher schon viel von der berühmten Seidenstraße gehört. Mehr als tausend Jahre lang verband die alte Seidenstraße mit Kamelkarawanen die Menschen in Europa und Asien. Können Sie sich vorstellen, dass man dieses aufregende Abenteuer nicht mit Kamelen, sondern auf Schienen erleben kann? Bei dieser IGE-Reise steht nun nicht nur das unbekannte und faszinierende Usbekistan als zentraler Teil der Seidenstraße im Mittelpunkt. Auch die Eisenbahn mit all ihren äußerst interessanten Facetten trägt zu einem ganz außergewöhnlichen Reiserlebnis bei.



**TERMIN**  
7. bis 17. Oktober 2024  
Reisennummer 24213

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 9x Übernachtungen in 4\* Hotels inklusive Frühstück(F), mit Bad oder Dusche/WC
- 1x Übernachtung im Nachtzug (Schlafwagen mit Luxusabteil für 2 Personen)
- Bustransfers (mit Klimaanlage) laut Programm
- Eintrittskarten für Sehenswürdigkeiten und Museen gemäß Programm
- Zugfahrten  
Nachtzug Taschkent – Urgentsch, Urgentsch – Buchara, Buchara – Samarkand, Schnellzug Samarkand-Taschkent, Taschkent – Margilan, Kokand – Taschkent
- Alle Abendessen (davon zwei mit kleinem usbekischem Kochkurs)
- Konzertshow mit traditionellen

- Trachten
- 1 L Wasser pro Person/pro Tag
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

**IHR REISEPREIS**  
ab/bis Taschkent Flughafen  
pro Person  
im Doppelzimmer € 2.990,-  
Einzelzimmerzuschlag € 770,-

Gerne buchen wir für Sie einen individuellen Flug nach Taschkent und zurück als vermittelte Zusatzleistung. Flüge mit Usbekistan Airways ab ca. € 750,- pro Person ab Frankfurt am Main – je nach Verfügbarkeit.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt.

Für deutsche Staatsangehörige ist kein Einreisevisum erforderlich.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten

Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 31. August 2024**  
**Mindestteilnehmerzahl: 13 Personen**  
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

## MONTAG, 7. OKTOBER 2024 (F, A)

Individuelle Anreise zum Flughafen Taschkent (z. B. Direktflug mit Usbekistan Airways um 11.40 Uhr ab Frankfurt nach Taschkent, Ankunft 20.55 Uhr Ortszeit; nicht inkl.). Gegen 21.30 Uhr Treffen mit der IGE-Reiseleitung. Nach den Einreiseformalitäten Transfer zum Hotel in Taschkent.

## DIENSTAG, 8. OKTOBER 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück entdecken wir die Hauptstadt Usbekistans. Vom religiösen Komplex Hasti Imam, wo das echte Heilige Koranbuch aus Hirschlederseiten präsentiert wird, geht es weiter zum größten Basar von Taschkent, auf dem man das pulsierende Alltagsleben hautnah erleben kann und eine Koranschule bietet einen ungewöhnlichen Einblick in die religiöse Bildung. Die Museen für angewandte Kunst und Eisenbahntechnik stehen danach auf dem Programm. Als Abschluss besuchen wir den bedeutenden Amir Temur Platz und den Unabhängigkeitsplatz. Um 18.03 Uhr verlassen wir Taschkent mit dem Nachtzug nach Urgentsch. Übernachtung im Zug (Schlafwagen mit Luxusabteil für 2 Personen).

## MITTWOCH, 9. OKTOBER 2024 (F, A)

Ankunft in Urgentsch um 9.47 Uhr. Von dort geht es mit einem komfortablen Bus weiter nach Chiwa (ca. 35 km). Nach dem Frühstück erleben wir eine Führung durch das historische Chiwa mit tollen Minaretten, einzigartigen Moscheen, faszinierenden Palästen und Medressen. Diese uralte Oasenstadt gehört seit 1990 zum UNESCO Weltkulturerbe. Abendessen und Übernachtung im Chiwa.

## DONNERSTAG, 10. OKTOBER 2024 (F, A)

Nach dem leckeren Frühstück im Hotel setzen wir die Stadtbesichtigung fort. Zunächst steuern wir die Dshuma-Moschee an, deren Decke von 212 hölzernen Säulen getragen wird. Diese Säulen wurden im 13. und 14. Jahrhundert aus Bäumen geschnitzt, so dass keine Säule einer anderen gleicht. Danach besichtigen wir den Allakulichan-Palast mit Empfangshof, Gerichtshof und Harem. Schließlich gibt es noch Zeit, Chiwa auf eigene Faust zu erkunden. Am Nachmittag Bustransfer nach Urgentsch und Zugfahrt nach Buchara (Abfahrt 15.50 Uhr). Übernachtung in Buchara.



## FREITAG, 11. OKTOBER 2024 (F, A)

Buchara ist eine der bedeutendsten Städte Usbekistans und eines der wichtigsten Handels- und Industriezentren Zentralasiens. Die Altstadt mit ihren Bauwerken zählt seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe. Zudem ist Buchara einer der wenigen Orte in Mittelasien, in denen Bauten aus der vormongolischen Zeit unbeschädigt erhalten geblieben sind. Die Stadt galt einst als Ort des guten Geschmacks und als Sitz der Gelehrsamkeit und Heiligkeit, was sich heute noch in vielen Bauten widerspiegelt. All das lernen wir bei einer Stadtbesichtigung kennen. Am Abend tauchen wir bei einem kleinen Kochkurs in die Welt der traditionellen usbekischen Küche ein. Das dabei zubereitete traditionelle Gericht Plow genießen wir u. a. als Abendessen. Übernachtung im Hotel in Buchara.

## SAMSTAG, 12. OKTOBER 2024 (F, A)

Erneut steht das faszinierende Buchara im Mittelpunkt des Tagesprogramms. Wir besuchen das Mausoleum Bahauddin Nakschbandi, den Sommerpalast der letzten Emire von Buchara und die einzigartige Medresse Tschor Minor. Um 15.55 Uhr besteigen wir dann einen Zug nach Samarkand. Nach der Ankunft um 17.55 Uhr geht es mit der Straßenbahn und per Bus zum Hotel und zum Abendessen. Übernachtung in Samarkand.

## SONNTAG, 13. OKTOBER 2024 (F, A)

Samarkand ist ein weiteres Highlight dieser einmaligen IGE-Reise. Und selbstverständlich erkunden wir ausführlich dieses kulturelle Juwel, das zu den ältesten Städten der Welt gehört. Auf dem Programm stehen das Gur-Emir-Mausoleum, eine Ende des 14./Anfang des 15. Jahrhunderts erbaute Grabstätte, die als herausragendes Beispiel timuridischer Monumental-Architektur gilt, sowie der Registan, der „sandige Platz“, der das Herz des antiken Samarkands ist. Am Nachmittag besuchen wir das Schahi-Sinda-Ensemble, die Bibi-Hanymoschee und den Siab Basar. Den aufregenden Tag lassen wir bei einer Konzertshow mit traditionellen Trachten ausklingen. Abendessen bei einer usbekischen Familie mit einer Vorführung, die das Brotbackens im Lehmofen zeigt. Übernachtung in Samarkand.

## MONTAG, 14. OKTOBER 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück besuchen wir das Mausoleum des Propheten Doniyor, das Geschichtsmuseum Afrasiab und die Papiermanufaktur Meros in Konigil. Schon vor langer Zeit ist dieser Ort durch seine spezielle Papierherstellung aus Maulbeerbaumästen berühmt geworden. Danach fahren wir zum Observatorium von Ulugbek, wo einst die erste Sternwarte des Orients entstanden ist. Am späten Nachmittag besteigen wir dann den Schnellzug „Afrosiyob“ nach Taschkent (Ankunft um 19:38 Uhr). Danach Transfer zu einem Restaurant, wo das Abendessen serviert wird. Übernachtung im Hotel in Taschkent.

## DIENSTAG, 15. OKTOBER 2024 (F, A)

Am frühen Morgen brechen wir zu einer rund vierstündigen Bahnfahrt nach Margilan im Fergana-Tal auf. Nach der Mittagspause steht die Seidenfabrik Yodgorlik auf dem Programm, wo wir tiefe Einblicke in den Produktionsprozess der Seide bekommen werden. Die komplette Herstellung von den Raupen bis zur fertigen Seide wird ausführlich dargestellt. Danach Bustransfer zum Hotel in Fergana, wo wir übernachten werden.

## MITTWOCH, 16. OKTOBER 2024 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus zu nächst in Region Rischtan, wo die keramische Werkstatt des berühmten Meisters Rustam Usmanov auf uns wartet. Rischtan ist seit vielen Jahrhunderten bekannt für seine hohe Keramikunst. Danach steuern wir Kokand an und besichtigen zunächst den Palast von Chudajar Chan, der 1871 von lokalen Meistern erbaut wurde. Nicht weniger interessant ist die Djuma Moschee, die mit ihren 99 Säulen zu den größten und ältesten Moscheen der Stadt Kokand zählt. Um 16.53 Uhr verlassen wir Kokand mit dem Zug nach Taschkent (Ankunft 20.53 Uhr). Abendessen und Übernachtung im Hotel.

## DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2024 (F)

Am frühen Morgen Gruppentransfer zum Flughafen Taschkent. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (z. B. Direktflug mit Usbekistan Airways um 5.45 Uhr ab Taschkent nach Frankfurt, Ankunft um 9.40 Uhr).





# Eisenbahn- Romantik *Reisen*



IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH  
Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck

*info@ige-erlebnisreisen.de*  
Tel. +49 (0)9151-90 55-0  
Fax. +49 (0)9151-90 55-90  
*ige-erlebnisreisen.de*  
*facebook.com/igeerlebnisreisen*  
Youtube: *IGE im Gespräch*  
Newsletter: *ige-erlebnisreisen.de/newsletter*

